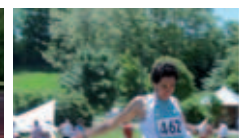
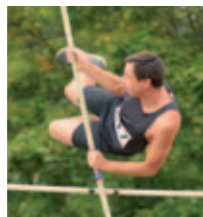


Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.



SPORT- UND VEREINS- CHRONIK 2013

Besuchen Sie uns auf unseren Seiten
www.tsv-scheinfeld.de



Wir fördern
Sport, Soziales,
Kunst & Kultur.

Sicher. Menschlich. Nah.



Sparkasse im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim

www.sparkasse-nea.de

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des TSV 1860 Scheinfeld

Seit vielen Jahren zeigt der TSV bei den Sporttagen (früher der Sportwoche) im Sommer der Öffentlichkeit sein breites Angebot. Auch 2013 wurde im Juli zunächst am Freitagabend schon traditionsgemäß bei den Eisstockschützen ein offenes Turnier ausgetragen, am Sonntag kickten zunächst die jüngsten Fußballer um Tore, danach zeigten Turner und Judo ihr Können. In den vergangenen beiden Jahren gab es dann noch als Schmankerl Zumba unter Anleitung eines Tanzsporttrainers obendrauf.

Darüber hinaus wurde für die regulären Übungsstunden oder gar Wettkämpfe während dieses Wochenendes geworben – für die Übungseinheiten der Koronargruppe, für Step Aerobic, Tischtennis, Laufen und Tennis.

Schönes Wetter war fast immer garantiert, so dass sich die Mühe für die TSV-Familie finanziell zumindest etwas gelohnt hat. Ein paar hundert Euro sind für den Hauptverein hängen geblieben, weil viele Eltern Kuchen und Torten bereit gestellt, viele Sportler aller Abteilungen mit aufgebaut, ausgeschenkt, gegrillt und Essen verkauft und am Ende der Veranstaltungen wieder abgebaut haben.

2014 wird es nun erstmals seit mehreren Jahren keine Sporttage in seiner bekannten Form geben. Schade, werden jetzt manche denken. Denn diese Tage im Juli waren die einzigen, da (fast) der ganze TSV zusammenkam und Außenstehende die verschiedenen Angebote des nach Mitgliedern drittgrößten Vereins im Landkreis mal kompakt und live erleben konnten. Und natürlich werden dann auch einige Euro in der Kasse des Vereins fehlen.

Wer freilich den TSV genauer kennt und die Organisation dieses Sportfestes näher verfolgt hat, musste auch feststellen, dass es für die Aktiven unheimlich schwer ist, einen optimalen Termin zu finden, an dem Wettkämpfe oder Punktspiele der Teilnahme nicht im Wege stehen. Es bestand immer die große Hoffnung, dass die Sportler, vor allem die Kinder der einen Abteilung mal beim Sport einer anderen Abteilung zuschauen oder gar mitmachen. Das mit dem Mitmachen hat sich indes nur in sehr wenigen Einzelfällen erfüllt.

In der Regel hatten wir trotzdem tolle Stimmung an den Sporttagen und die vielen schönen Bilder, die (zum Beispiel für die Jahreschronik) geknipst wurden, haben sicher auch dazu beigetragen, Einzelne für den TSV zu gewinnen.



TSV-Camp 2014

Noch etwas abseits des Trubels und eher als Test konnten 2013 Kinder und Jugendliche erstmals während der Sporttage zelten. Übungsleiter haben sich zur Verfügung gestellt, um beim Auf- und Abbau zu helfen, die Verköstigung abends und morgens zu organisieren und für die Nachtruhe zu sorgen. Etwa ein Dutzend Zelte unterschiedlicher Größe standen von Samstagnachmittag bis Sonntagmittag neben den Bahnen der Eisstockarena. Es wurde gegrillt, gespielt und viel gelacht.

Und da sowohl die Kinder und Jugendlichen als auch die Betreuer ein sehr positives Fazit zogen, war die Idee geboren, 2014 ein größeres Zeltlager anzubieten.

Zunächst wollen wir damit unseren eigenen Nachwuchs ansprechen. Der Platz bei den Eisstockschützen und hinter dem B-Platz ist groß genug, um dort viele Zelte unterzubringen. Gegrillt werden kann wieder bei den Eisstockschützen oder am ehemaligen Tennisplatz. Vielleicht lässt sich auf dem Schotterplatz auch ein größeres Lagerfeuer organisieren. Platz, um sich auszutoben, bietet das Gelände genug. Und sicher finden sich auch genügend Betreuer, die zur Abwechslung mal einen „etwas anderen“ Sporttag mit dem TSV-Nachwuchs erleben möchten. Das AKTIV sein und das Zelten wird für alle im Mittelpunkt stehen!

Wir hoffen, dass wir 2014 mit dem Zeltlager einen neuen Weg gefunden haben, aktive Sporttage durchzuführen. Jedes Kind und jeder Jugendliche der nicht auf Wettkampfreisen ist, kann mitmachen - unabhängig von sportlichen Leistungsfähigkeiten. Weitere Informationen werden rechtzeitig über die Abteilungen ausgegeben.

Zunächst aber wünsche ich Ihnen allen im Namen der gesamten Vorstandschaft eine besinnliche Weihnacht und einen sanften Rutsch in ein sportlich und persönlich gutes Jahr 2014.

Claus Seifert, 1. Vorstand

Bäckerei am Tor

Familie Mergenthaler
Hauptstraße 22
91443 Scheinfeld
Telefon 09162/325
Telefax 09162/6984



Faschingszeit - Krapfenzeit

Krapfen, gefüllt mit Hiffenmark
Eierlikörkrapfen,
Vanillekrapfen,
beschwipste Krapfen,
Donuts,
Spritzkuchen,
Quarkinis - Quarkbällchen,
Apfelballen,
Quarkkrüstchen,
Kirsch-Vanille-Krapfen



Unsere Krapfen werden ausnahmslos in Biskin gebacken!



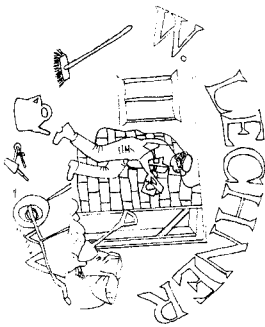
Ihr Bäckerfachgeschäft in Scheinfeld seit 1884

Blumen von Marlene

... die kreative Adresse

Würzburger Straße 34
91443 Scheinfeld
Telefon: 0 91 62 2 29

Fachkompetenz seit über 30 Jahren



Wilhelm Lechner

Schillerstr. 20a ♦ 91443 Scheinfeld ♦ Tel./ Fax 09162 / 1327

Ihr Fachbetrieb für

- ♦ Innen- und Außenputz
- ♦ Malerarbeiten
- ♦ Trockenbau
- ♦ Fließestrich
- ♦ Gerüstbau und -verleih
- ♦ Altbausanierung

Café Kunterbunt

Nehmen Sie eine
Auszeit und verwöhnen
Sie Ihre Sinne mit Kaffee,
hausgemachtem Kuchen
und ansprechenden Decoartikeln
in behaglicher Atmosphäre.
Wir freuen uns auf Sie.

Café Kunterbunt

Fam. Lechner
Schillerstr. 7 in Scheinfeld

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 9.30 Uhr - 18.00 Uhr
So. 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Di. Ruhetag

Fußball 1. Mannschaft – Aktuelle Situation

Saison 2012/13

Nach einer durchschnittlichen Vorrunde wurde unsere Mannschaft um Trainer Hagen Müller zum Ende der Saison 7. in der A-Klasse. Es ist eine kleine Verbesserung zur vorherigen Saison, so dass der scheidende Trainer Hagen Müller uns doch eine positive Entwicklung für die Zukunft mitgab.

Für seine dreijährige Arbeit bedankt sich die Fußballabteilung recht herzlich.

Saison 2013/14

Auch zu Beginn der neuen Saison wurde in der sechswöchigen Vorbereitung bei der VG-Meisterschaft beim MSC Markt Taschendorf ein guter 3. Platz belegt.

Dies war auch zugleich der positive Start unseres neuen Trainers Alexander Dotterweich, der als Newcomer auf diesem Gebiet der Mannschaft bereits neue fußballerische Taktiken und Techniken vermit-

teln konnte. Durch dieses erhöhte sich die Trainingsbeteiligung enorm, so dass die Verantwortlichen sehr verblüfft waren.

Alexander Dotterweich ist dadurch ein Glücksgriff für unsere Mannschaft und Verein.

Zum heutigen Tage hält unsere Mannschaft mit einem Spiel weniger Anschluss an die Tabellenspitze. Wenn diese Entwicklung weiter anhält, kann man sich schon auf eine spannende Rückrunde freuen. Wir hoffen, dass unsere Mannschaft sich den positiven Trend zu Nutze macht und diesen manchmal nicht einfachen Weg weiter verfolgt.

Die Funktionäre und Spieler der Fußballabteilung des TSV 1860 Scheinfeld wünschen ihren Fans, Helfern und allen Vereinsmitgliedern frohe Weihnachten und gutes, gesundes neues Jahr 2014.

i.A. Robert Amtmann

Fußball Jugend

Da wir keine A- und C-Jugendmannschaft stellen konnten, kooperieren wir mit den beiden Vereinen SpVgg Baudenbach und SpVgg Thierberg.

In der B-Jugend von SpVgg Thierberg nehmen von uns fünf Spieler am Spielbetrieb teil.

Bei der SpVgg Baudenbach spielen von uns vier Spieler in der C-Jugend, die von Hartmut Schübel und Wolfgang Spath betreut werden.

Den beiden Vereinen und Betreuern danken wir auf diesem Wege für die geleistete Arbeit recht herzlich.

E-Jugend

Die E-Jugend konnte in die Saison 2012/2013 mit 19 Kindern starten. In der 1. Runde wurden wir 6. mit 9 Punkten und 22:40 Toren. Nach der Hallensaison, in der wir auf verschiedenen Turnieren die Plätze 1-5 belegten, sind wir in der 2. Runde der Außensaison durchgestartet und wurden nach vielen überzeugenden Vorstellungen 1. mit 19 Punkten und 44:20 Toren was mit der Meisterfeier gebührend gefeiert wurde.



Meister mit neuen Siegershirts

Vielen Dank an alle Eltern, die immer bei Training, Spiel und Hallenturnieren fleißig unterstützt und die Kicker angefeuert haben!

Ein besonderer Dank an den Sponsor der Meistershirts!

Bernd Pauly und Ralf Endres

Nach der Sommerpause war lange nicht klar, ob wir eine E-Jugend zusammenbekommen.

Umso erfreulicher ist es, dass wir für die Saison 2013/2014 eine Mannschaft mit 10 Spielern haben, die alle eifrig bei der Sache sind, sei es beim Training oder Spiel. Toll, macht weiter so! Bis zur Winterpause konnten wir drei Siege einfahren bei vier Niederlagen

Unser Hallentraining findet Donnerstag von 17-18.30 Uhr statt

Manfred Markert



Ein guter Lauf mit Zurich

Zurich ist Partner des Sports. Leistung, Innovation und Kompetenz – diese Leitlinien prägen unser Unternehmen. Als exklusiver Versicherer und offizieller Partner der deutschen Olympiamannschaft profitieren auch Sie von unserem Know-how. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Geschäftsstelle Franz Dresel

Gartenstraße 14, 91443 Scheinfeld
Telefon 09162 389
Mobil 0170 3142943, franz.dresel@zuerich.de



Ihr Fachmann für Gebäude-Energieberatung
und Fensteraustausch

Energiecenter-Franker



Michael H. Hartmann

Glasermeister, zertifizierter Gebäudeenergieberater (HWK)

- Fenster
- Insektenschutz
- Haustüren
- Reparaturservice
- Rolläden
- Energieausweis nach EnEV

Mühlstraße 12 · 91477 Markt Bibart
Tel. 0 91 62 / 87 66 · Fax. 0 91 62 / 92 83 59

Mobil. 01 63 / 649 50 66

E-Mail: info@energiecenter-franken.de
www.energiecenter-franken.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Scheinfeld, Südring 9b

Alles für den Heimwerker

Vinyl - Laminat - Kork - Parkett
Teppich- und PVC-Bodenbeläge
Farben und Lacke aller Art
Wandlasuren für
moderne Innengestaltungen
Tapeten

Maler- und Tapezierwerkzeuge
Teppichboden-Reinigungsgerät
Gerüstverleih

Ausführung von Renovierungsarbeiten



ERICH LECHNER

Klosterdorf 72

Direkt neben der Klosterkirche

91443 Scheinfeld

Tel. 0 91 62/78 20, Telefax 0 91 62 / 92 08 78

Fußball Jugend

D-Jugend

Nach der Winterpause in der Saison 2012/13 konnten wir aufgrund Spielermangels und deren Einstellung die Rückrunde gerade noch so meistern, mussten leider auch ein paar Mal das Training absagen wegen zu vielen Spielern!!! Wir schlossen die Runde mit Platz sieben (von 11) ab bei fünf Siegen /vier Unentschieden /elf Niederlagen. Die D-Jugend konnte in die Saison 2013/2014 mit 15 Kindern starten. Nach kurzer Anlaufphase konnten gute Ergebnisse eingefahren werden. Aktuell stehen wir auf dem

4. Platz mit 20:16 Toren und haben damit den zweitbesten Sturm in der Gruppe.

Wir trainieren in der Gymnasiumhalle jeden Dienstag von 17:30 bis 19:00 Uhr und im Frühjahr wieder draußen Montags und Mittwochs von 18:00 bis 19:30 Uhr.

Neue Kicker sind jederzeit willkommen!

*Bernd Pauly und Ralf Endres
09162-6994 und 0176-70228118*

Fußball Alte Herren – durchschnittliche Saison

Dieses Jahr wurde die AH-Runde spielplanmäßig am 8. November mit einem herrlichen Kirchweihfest in Weihenheim beendet.

Auch in dieser Saison bekamen wir neun Spielabsagen, so dass wir gezwungen sind, neue Vereine in weiterem Umkreis als Gegner zu bekommen.

In den ausgetragenen 19 Spielen wurden 8 Siege, 4 Remis und 7 Niederlagen erzielt. Dabei wurden 57 Tore geschossen und leider auch 47 Tore kassiert.

Bei dem alljährlichen Dreikönigs-Hallenturnier in Wiesentheid wurde der 7. Platz belegt und beim Kleinfeldturnier in Bad Windsheim reichte es dieses Mal zu einem überraschenden 8. Platz.

Es wurden insgesamt 29 Spieler, inklusive unserer beiden Schiedsrichter „Loddar“ (Lothar Bürkl) und „Gock“ (Hans-Jürgen Klopff), eingesetzt.

Auch die Trainingsbeteiligung lässt wieder langsam nach, so dass man im Spiel ganz genau sieht welche Spieler trainieren und welche nicht.

Bei disziplinierterem und mannschaftsdienlicherem Spiel hätte die Ausbeute der Spiele besser ausgesehen. In der alternden Mannschaft besteht aber weiterhin eine sehr gute Kameradschaft.

In unserer AH möchten wir besonders unseren zurückgekehrten, verlorenen Sohn Michael Schlez wieder recht herzlich willkommen heißen.

Aktiv auch neben dem Platz

Zu einer guten AH-Saison-Vorbereitung gehört wie immer das Ski-Wochenende dazu.

Dies führte die AH-Kicker dieses Jahr, nach schwieriger Quartiersuche, ins schöne Sölden im Ötztal. Die Leistungsgrenze wurde erstmalig von einigen, evtl. durch die extreme Höhe von über 3000m, bei manchen überschritten. Somit waren sie am 2. Tag nicht mehr auf der Piste, sondern in der Ötz-Therme.



AH-Laufgemeinschaft beim Lindwurmlauf

Bei der großen Nachfrage für die traditionelle AH-Skifreizeit bedarf es gar keiner Frage, ob sie im nächsten Jahr wieder stattfindet.

Mittlerweile sind wir ja fast in den ganzen österreichischen Alpen bekannt und gefürchtet, sowie auf und neben der Piste (Alter schützt vor Torheit nicht).

Die Planung für 2014 ist schon in der Endphase.

Unser immer beliebter werdender Sommerausflug führte uns heuer ins Neustädter Haus in der Rhön am Kreuzberg. Dieser wurde dann am Samstag bei der üblichen Wanderung beklommen und mit dem dazugehörigen Besuch der Klosterschenke abgeschlossen.

Mit der zuvorkommenden Hüttenwirtin Steffi war dies für unsere Kinder ein besonderes Highlight, das ohne weiteres gerne wiederholt werden kann.

Am Sonntag führte es uns bei herrlichen Sonnenschein auf die Wasserkuppe, wo sich einige im Kletterwald, einige auf der Sommerrodelbahn sowie andere zu einer Wanderung um die Wasserkuppe herum vergnügten. Zuletzt traf man sich wieder im vereinbarten Biergarten, um gemeinsam die Heimfahrt mit kurzer Unterbrechung zum Abendessen anzutreten.

Zum traditionellen Lindwurmlauf stellte unsere AH-Mannschaft wieder einmal eine bunte Laufgemeinschaft, die dieses Jahr ganz unverhofft als größte Gruppe das Spanferkel abräumte. Somit ist(s) für die AH-Familie ein neues Highlight geboren.

Auch zum Feiern hatten wir dieses Jahr mehrere Anlässe und dafür möchten wir unseren Jubilaren recht herzlich danken:

- „Fünzigsten“ hatten Johannes Schmitt und Robert Amtmann
- „Sechzigsten“ hatte Heinrich Wendinger

Das Highlight schlechthin ist wie jedes Jahr unsere Abschlussfeier, von der keine „Paparazzi“-Bilder und „Interneta“ nach Außen getragen werden.

Wir wünschen unseren Spielern und Angehörigen sowie allen TSV-Mitgliedern frohe Weihnachten und ein gesundes, gutes neues Jahr 2014.

*Trainer Robert Amtmann
Co-Trainer Jürgen Kohler*



AH-Familie am Kreuzberg in der Rhön

► **Heizung** ► **Solar** ► **Sanitär**



91443 Scheinfeld
Würzburger Str. 25

Tel. 0 91 62 / 330
Fax 0 91 62 / 76 64

info@werrlein.com
www.werrlein.com



Dorothee Thurner
Hauptstr. 25
91443 Scheinfeld
09162-1685



Nürnberger Straße 9
91443 Scheinfeld
Telefon: 091 62/92950
Telefax: 091 62/92 9560
E-Mail: info@hilf-scheinfeld.de

*Der Partner für Gastronomie,
Handel und Feste!*

- Wir führen starke Marken!
- Regionale, sowie internationale Spirituosen, Weine und Biere,
- Spezialitäten und Trendgetränke!
- Premium-Fruchtsäfte und Mineralwässer aus bekannten Quellen
- Festzelte, Garnituren, Gläser u. Krüge, Ausschankpavillons und -wägen, Kühlschränke

Judoabteilung

Im Training des Berichtsjahres 2013 stand, wie alle Jahre, die Vorbereitung auf Einzelmeisterschaften und Turniere an erster Stelle. Technikübungen wurden durch eine Gürtelprüfung bestätigt.

Am 11.03.2013 stellten sich fünf Teilnehmer der Prüfung zum nächsten Gürtel. Der Prüfungsbeauftragte des Bezirks Mittelfranken, Georg Werner vom JC Neustadt/Aisch, bestätigte die Leistungen. Es wurden neue Gürtel in weißgelb (1x) und gelb (4x) vergeben. Am 16.12.2013 ist die nächste Gürtelprüfung in Scheinfeld.

Bei den Wettkämpfen wurde auf dem Kinderzechturnier in Dinkelsbühl (8. + 9.6.13), auf dem Alwin Rauch Pokal in Fürth (29.+ 30.6.13) und dem Rothenburgpokal (12.+13.10.13) 2x Platz 6, 2x Platz 5, 1x Platz 4, und 2x Platz 3 erreicht.



Am letzten Juliwochenende starteten 15 Scheinfelder Judokas im Alter zwischen 7 und 58 Jahren in ein Zeltlager. Das miteinander Umgehen, der Respekt voreinander und gemeinsames Spaßhaben waren Ziele der Judoferien. Es ging wieder in die Fränkische Schweiz nach Betzenstein. Zelte aufbauen, Lagerfeuer machen, Holz sammeln, Essen zubereiten, selber grillen und Stockbrot machen, eine Nachtwanderung und Spiele standen am Freitag auf dem Programm. Eine Wanderung, der Besuch des

Freibades mit kleinen Spielen, Kesselgulasch zubereiten und Popcorn über dem Lagerfeuer machten auch den Samstag zu einem kurzweiligen Tag.



Nach dem Frühstück am Sonntagmorgen wurden die Zelte wieder abgebrochen. Es ging nach Streitberg in die Binghöhle und zum Abschluss auf die Sommerrodelbahn Pottenstein. Am späten Nachmittag wurde die Freizeit in Schnodsenbach auf dem Spielplatz abgeschlossen. Alle Teilnehmer kamen wohlbehalten zurück und wurden von den Eltern abgeholt.

Mein Dank gilt allen die mich unterstützt haben, besonders Harald Reuther und Jörg Luthardt.

*Horst Sichert
Abteilungsleiter Judo*

J. Schmitt & Söhne Holztransporte



Holzhandel + Brennholzhandel

Klosterdorf 10

91443 Scheinfeld

Tel. 09162/920795

Fax 09162/920796

Handy: 0172/8110477

E-Mail: schmitt-holztransporte@t-online.de

Service auf den
Punkt gebracht!

**Autohaus
LINDACHER**

ALLEN UNSEREN
KUNDEN UND
FREUNDEN
WÜNSCHEN WIR EIN
GUTES NEUES
JAHR 2014

Ihr Service-Partner für:



Nutzfahrzeuge SkodaService

**Autohaus
LINDACHER GmbH & Co. KG**



Nutzfahrzeuge SkodaService

Nürnberger Str. 1 - 91443 Scheinfeld - Telefon 0 91 62 / 98 96-0 - www.autohaus-lindacher.de

SCHÖNES FÜR IHR HAUS.

NÜTZLICHES FÜR
IHRE KÜCHE.

LUSTIGES
FÜR IHRE KINDER.

ETWAS **BESONDERES**
FÜR IHRE LIEBEN
UND FREUNDE.



Bei uns finden Sie auch einen Service für
Hochzeits- und Geburtstagstische.

Rufen Sie uns an: 09162 226

alles in einem Haus:

k. m. zechmeister

Hauptstr. 8 | Scheinfeld | Tel. 09162 226



Jahresbericht LAUFTREFF 2013

Ein reichhaltiges Programm hatte der Lauftreff und die Leichtathletik Abteilung des TSV 1860 Scheinfeld unter der Leitung von Annemarie Mader für ihre Mitglieder bereit gestellt.

Wie immer gab es in der Winterzeit unsere Gymnastik in der TSV Halle. Hier werden die steifen Gelenke in Bewegung gebracht. Unter der Leitung von Walter Schmitt und seinem Helfer Wolfgang Prütting gab es schon mal ganz schön Muskelkater, aber auch sehr viel Spaß und gute Laune.

Mit dem Crosslauf starteten wir in die Laufsaison. Auf der schönen, aber auch sehr schweren Strecke im Wald am Kloster. Es war der erste Höhepunkt im Jahr. Bei Kälte, eisigem Nordwestwind und reichlich Schnee hatten die Helfer alle Hände voll zu tun. Auf der gut vorbereiteten Strecke gingen über 90 Läufer und Läuferinnen im Alter von 6 bis 70 Jahren an den Start. Annemarie Mader und ihr Team hatten eine tolle Arbeit gemacht und für die Läufer alles bestens vorbereitet.

Wie alle Jahre gab es auch dieses Jahr den Frankenberg-Lauf. Hier machten sich rund 30 Sportler/innen auf die angebotenen 11 km oder 17 km langen Strecken vom Frankenberg nach Scheinfeld. Natürlich gab es zum Abschluss wieder eine Brotzeit und viele Geschichten der letzten Jahre.

Mit der Aktion Lauf 10, eine Veranstaltung des Bayerischen Rundfunks, der TU München und des Bayerischen Landessportverbandes hatte die Laufgruppe ein neues Angebot im Programm.

Lauf 10! Ist 10 km am Stück nach 10 Wochen zu laufen, bei drei mal Training in der Woche. Alle Teilnehmer schafften das Programm und waren sehr stolz als sie in Wolnzach ihren ersten 10 er mit über 4000 Gleichgesinnten absolvierten. Auch die Betreuer Hans Peter Reuß, Andreas Fobbe und Walter Schmitt waren begeistert von ihrer Gruppe.

Ein weiterer Höhepunkt war der Lindwurmlauf. Er gehörte heuer zum Bayern-Laufcup und war einer von 10 Läufen in Bayern. Ein hochklassiges und großes Teilnehmerfeld ging an den Start, und sie waren alle von der neuen und sehr schnellen Strecke begeistert.

Beim Kreistag des Leichtathletikkreises in Kaubenheim

wurden mit Dieter Appel auch ein Scheinfelder Sportler für seine Erfolge in der Leichtathletik geehrt.

Auch dieses Jahr gab es im Frühjahr wieder einen Arbeitseinsatz an der Waldandacht und es wurde auch wieder eine ökumenische Andacht mit vielen Besuchern abgehalten.

Im September gab es noch den Frühstückslauf, vom Spielplatz ging es über die „Fünf Arme“, Gesundheitsquelle zur Kneippanlage in Baudenbach. Hier hatten fleißige Helfer bereits ein reichhaltiges Büffet aufgebaut, es gab alles was das Herz begehrt, das sich alle gut schmecken ließen.

Der Trainingsbesuch im vergangenen Jahr war sehr unterschiedlich, wir kamen nicht mehr auf die großen Teilnehmerzahlen wie in den letzten Jahren. Es war ein kleinerer Stamm von Sportlern/innen, die regelmäßig am Training teilnahmen. Auch eine Erweiterung auf drei Trainingseinheiten in der Woche brachte nicht den erwünschten Erfolg. Wir hatten 2013 bis jetzt bei 60 Trainingseinheiten einen Durchschnitt von 17 Personen pro Einheit.

Sehr aktiv waren auch die Wettkämpfer des Lauftreffs, es war zwar nur eine kleine Anzahl, die sich der Herausforderung stellten und bei zahlreichen Läufen an den Start gingen. Sie erreichten bei ihren Starts aber sehr gute Ergebnisse.

Auch auf den langen Strecken zeigten die TSV'ler ihre Qualität. Beim Marathon in Hamburg gingen Hans Peter Reuß und Andreas Fobbe an den Start, Wolfgang Kuhn startete in Freiburg und der Fränkische Schweiz. Am Gebrüder Grimm Lauf, ein Wettkampf über 81 km in drei Tagen, gingen Wolfgang Kuhn und Hans Peter Reuß an den Start.

Eine besondere Herausforderung für Wolfgang Kuhn war sicher der Rennsteiglauf über 72 km. Er erreichte das Ziel in sehr guten 7 Stunden und 34 Minuten.

Ein besonderer Dank gilt unseren vielen Helfern und Sponsoren die uns das ganze Jahr unterstützen. Ohne diese Helfer und Geldgeber im Hintergrund ist so ein Programm kaum zu bewältigen.

Walter Schmitt

Walking- bzw. Nordic-Walking-Gruppe

Die Walking- bzw. Nordic-Walking-Gruppe beteiligte sich wie immer regelmäßig an den Trainingseinheiten. Dieses Jahr war es sogar möglich, dreimal in der Woche zu walken, wenn man wollte. Walter Schmitt betreute die Walker vorzüglich und wir konnten so unsere Fitness enorm steigern. Am traditionellen Frankenberglauf im Frühjahr und am Frühstückslauf von Klosterdorf nach Baudenbach im September waren wir zahlenmäßig stark vertreten. Darüber hinaus starteten einige Walker von uns beim Schwanberglauf, in Altenschönbach beim Schloßberglauf und beim Ipsheimer Nordic-

Walking-Tag.

Für manche Walker jedoch war der Höhepunkt in diesem Jahr der Lauf10 im Juli in Wolnzach. Für die teilnehmenden Walker waren die 10 km konditionell kein Problem und so waren dieser Lauf und das anschließende Beisammensein in Wolnzach beim Stadtfest einmalige Erlebnisse.

Alle Walker können in diesem Jahr mit ihrer sportlichen Leistung rundum zufrieden sein.

Gertrud Spicka

Weil das Leben aktiv ist!

Bandagen für



Fuß



Knie



Wirbelsäule



Ellenbogen



Damit jeder, unabhängig von Alter und Gesundheit, die Möglichkeit hat aktiv zu sein und zu bleiben.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.koller-kitzingen.de



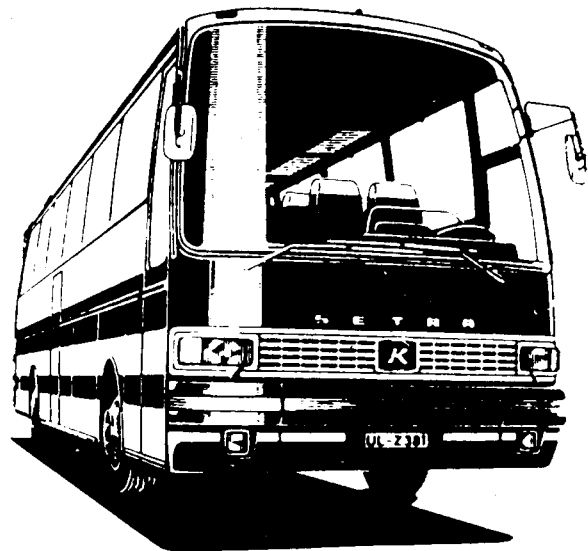
97318 Kitzingen, Hindenburgring West 1,
Telefon 09321/ 92 72 0, Telefax: 09321/ 92 72 29
E-Mail: sh@koller-kitzingen.de

91443 Scheinfeld, Kirchstraße 2, Telefon/Telefax 0 91 62/75 85

Omnibusbetrieb

Seifert

GmbH & Co. KG
91443 Scheinfeld
Tel. (0 91 62) 3 42





Kinderlaufgruppen im Jahr 2013

Bewegung im Freien macht uns fit und stärkt Körper und Geist. Zu unserem Trainingskonzept gehört deshalb in erster Linie die Freude an der gemeinsamen Bewegung auf der Sportanlage und in der Natur.

Dies üben wir bei Wald- und Bahnläufen, Staffelläufen und Sprints, Dehn- und Kraftübungen, Geschicklichkeits- und Fangspielen sowie Vorbereitungstraining für Wettkämpfe.

In diesem Jahr kam für uns alle neu auch die Abnahme des deutschen Sportabzeichens dazu.

Die Kinder haben mit großem Eifer und viel Begeisterung die einzelnen Disziplinen ausgeführt und waren ständig bemüht, die vorgegebenen Anforderungen zu erfüllen und ihre eigenen Leistungen zu verbessern.

Die gute Zusammenarbeit mit Dieter Appel hat dies überhaupt erst möglich gemacht. Dafür möchten wir uns auch bei ihm noch einmal ganz herzlich bedanken.

Die Kinder warten nun schon gespannt auf die Verleihung der Abzeichen im Frühjahr 2014.

Dieses Jahr brachte für uns auch wieder einige Änderungen mit sich, denn Amelie Eigenthaler kann aufgrund ihrer Ausbildung leider nicht mehr beim Training mitmachen. Wir danken ihr für ihren er-

brachten Einsatz im vergangenen Jahr. Unser Dank gilt auch Alina Hülsenbeck, die uns immer wieder unterstützt hat, wenn bei uns Not am Mann war.

Wir freuen uns aber sehr, dass sich Celine Land im Rahmen des FSJ bereit erklärt hat, uns bei den Trainingsstunden zu unterstützen.

Bei folgenden Laufveranstaltungen im Jahr 2013 waren wir dabei und erzielten viele Medaillenplätze und gute Zeiten:

Crosslauf in Scheinfeld, Crosslauf in Weigenheim, Lindwurmlauf in Scheinfeld, Weinberglauf in Ipsheim, Fackellauf in Burghaslach, Nachtlauf in Neustadt/Aisch und beim Lebkuchenlauf in Kitzingen.

Für einige unserer Kids war der Fackellauf der erste Lauf- umso erfreuter waren sie, dass sie mit Schokolade und Medaillen für die Nervosität und Anstrengung belohnt wurden.

Besonders freuten wir uns über die Spitzenergebnisse von Johanna Kerschensteiner beim Weinberglauf in Ipsheim und beim Fackellauf in Burghaslach, denn sie lief allen Konkurrentinnen davon und wurde jeweils beim Schülerlauf weiblich Gesamt- Erste.

Wir sind stolz auf alle unsere Laufkinder- und jugendlichen, die, egal ob es regnet, schneit, die Sonne scheint oder der Wind pfeift, mit viel Eifer und Freude bei der Sache sind, denn heuer hatten wir wirklich am Dienstagnachmittag den Wettergott nicht immer auf unserer Seite.

Auch den Eltern ein großes Lob, dass sie ihre Kinder immer pünktlich zu den Wettkämpfen brachten und sie beim Laufen kräftig anfeuerten.

Wir hoffen, dass alle, trotz mancher Zeitprobleme, im nächsten Jahr wieder dabei sind und freuen uns auf viele sportliche Ereignisse.

Celine Land, Dorle Kellner, Heike Söder





Scheinfelder Leichtathletik im Aufschwung

Eine überaus positive Entwicklung gab es 2013 bei der Scheinfelder Leichtathletik zu verzeichnen. Seit vielen Jahren hat sich erstmals wieder eine größere Gruppe Schülerinnen und Schüler (ab ca. 10 Jahre) zum Leichtathletik-Training eingefunden und im Laufe des Sommers ist die Gruppe stetig gewachsen, zuletzt bis auf rd. 20 Kinder.

Viele Athleten sind über die Kinderlauf-Gruppe zum Leichtathletik-Training gestoßen und brachten bereits gute läuferische Voraussetzungen mit. Die Trainingsschwerpunkte waren daher mehr die technischen Disziplinen, wie z. B. Weit- und Hochsprung, Werfen, aber auch Sprint, Staffellauf und Hürdenlauf.

Besonders erfreulich war die Beteiligung der TSV-Athleten bei Wettkämpfen: an mehr als 20 Stadionveranstaltungen haben sie teilgenommen, von Kreismeisterschaften bis hin zu Deutschen Meisterschaften, von Einzelwettkämpfen bis zur „Königsdisziplin“ 10-Kampf.

Bei den bis 11-Jährigen konnten wir zum ersten Mal eine Mannschaft zu den neu eingeführten Kinderleichtathletik-Wettkämpfen schicken. Nach einem bereits beachtlich guten 3. Platz in Ipsheim eroberte die Scheinfelder Mannschaft in Burghaslach sogar den obersten Platz auf dem Siegerpodest. Die siegreichen Athleten waren Bastian Stier, Ole Ohlmann, Lukas Nahrhaft, Jonah Gebhardt, Ahren Metzger, Henrik Walz und Ameline Preikert (Gast).

In der Altersklasse U14 (12- und 13-Jährige) nahmen vor allem Anna Gäullein, Johanna Kerschensteiner, Hanna Stier und Tom Feilner an Stadion-Wettkämpfen teil, so etwa bei den Kreismeisterschaften (Mehrkampf und Einzeldisziplinen) oder beim Höchststädter Leichtathletik-Meeting Ende Juli. Den größten sportlichen Erfolg errang die laufstarke Johanna Kerschensteiner mit ihrem 3. Platz bei den Mittelfränkischen Meisterschaften in Burghaslach in ihrer

Parade-Disziplin über 800 m (2:45 min).

Christiane Appel (W15), seit Jahren aktive Leichtathletin, konnte auch dieses Jahr mit ihren Leistungen sehr zufrieden sein. Neben mehreren Kreismeistertiteln errang sie ebenfalls einen dritten Platz bei den Mittelfränkischen (4,63 m im Weitsprung). Bei der gleichen Veranstaltung überraschte Neuzugang Andreas Böhm (17 Jahre) die Konkurrenz mit 12,06 Sek. über 100 Meter.



Christiane Appel beim Jedermann-Zehnkampf in Herzogenaurach



Scheinfelder U12-Siegermannschaft beim Kinderleichtathletik-Wettkampf in Burghaslach

Im Seniorenbereich verteidigte Dieter Appel (M 50) erfolgreich seinen Bayerischen Titel im 5-Kampf (Weit-Speer-200m-Diskus-1.500m). Bei Deutschen Meisterschaften belegte er den 6. Platz im Mehrkampf (5-Kampf) und einen guten 5. Platz über 1.500 m bei den Einzelwettkämpfen. Saison-Höhepunkt war für ihn die Einladung des DLV über 1.500 m beim Ländervergleich Frankreich/Deutschland/Belgien im französischen Bar-le-Duc.

Aber auch aus dem Trainer-Nachwuchs ist erfreuliches zu berichten: Christiane Appel, seit dieser Saison bereits sehr engagierte Betreuerin im Training und bei den Wettkämpfen, absolviert gerade die Assistenz-Trainer-Ausbildung.

Im Winter trainieren die Schüler-/Innen (ab ca. 10 Jahre) und Jugendliche jeden Dienstag von 19 -20 Uhr in der Gymnasium-Turnhalle. Neuzugänge sind herzlichst willkommen!



Trainingsgruppe der Schüler-/Innen ab ca. 10 Jahre



Deutsches Sportabzeichen – Reform nach 100 Jahren

Das Deutsche Sportabzeichen wurde im November 1912 ins Leben gerufen, damals unter dem Namen „Auszeichnung für vielfältige Leistung auf dem Gebiet der Leibesübungen“. Zum 100-jährigen Bestehen des Deutschen Sportabzeichens gab es 2013 eine grundlegende Reform beim Verleihungsmodus und bei manchen Disziplinen. Der Grundgedanke ist jedoch immer noch der gleiche: das Deutsche Sportabzeichen ist ein Nachweis für die sportliche Vielseitigkeit. Neben Disziplinen aus der Leichtathletik können die Leistungen auch beim Turnen, Radfahren oder Schwimmen abgelegt werden.

Über die Änderungen beim Deutschen Sportabzeichen wurde im Vorfeld heftig diskutiert, vor allem auch über die Abschaffung des Bayerischen Sportabzeichens. Gespannt war man daher, wie viele Interessenten sich Anfang Mai zum Trainingsbeginn einfinden werden. Der Zulauf war dann aber gleich so groß, dass die Aktiven schon am ersten Trainingstag in eine Schüler- und Erwachsenen-Gruppe aufgeteilt werden mussten. Fortan trainierte Jürgen Mahkorn

die Erwachsenen und Elisabeth Mahkorn nahm die Leistungen für das Sportabzeichen ab.

Der Trainingsfleiß hat sich auszahlt: bis Mitte Oktober absolvierten schließlich 51 Scheinfelder Sportlerinnen und Sportler das Deutsche Sportabzeichen in den Kategorien Bronze, Silber und Gold. Im Vergleich zu den Vorjahren bedeutet dies mehr als eine Verdoppelung bei der Anzahl der abgelegten Sportabzeichen!

Überaus erfreulich war das starke Interesse bei den Kindern und das Engagement bei den Betreuerinnen der TSV Kinder-Laufgruppe. Am Ende hatten dann auch die Jüngsten mit gerade einmal 6 Jahren das Sportabzeichen erfolgreich bestanden.

Auch im nächsten Jahr hoffen wir in der Sportabzeichen-Saison (Anfang Mai bis Mitte Oktober) wieder auf eine ähnlich starke Beteiligung. Der Spaß am gemeinsamen Sport wird auch dann wieder im Vordergrund stehen.



Gemeinsames Aufwärmen und Dehnen im Erwachsenen-Training: Grundlage für eine verletzungsfreie Sportabzeichen-Abnahme

- Fahrräder
- Heimtrainer
- Mofas
- Roller
- Motorräder



Zweirad Tandler

Meisterwerkstatt + Fachgeschäft

GUTSCHEINE

- für Zweiradzubehör - Bekleidung - Autozubehör



Geländefahrzeuge
ATV und Quad
mit Straßenzulassung

- PEUGEOT-Vertragshändler
- Zweiradzubehör
- Kfz-Verschleißteile
- Pflege- und Reinigungsmittel
- Schlüsseldienst
- Geländefahrzeuge



Bauhofstraße 6 · 91443 Scheinfeld

Telefon 0 91 62/15 96
www.zweirad-tandler.de



**TAVERNE KRETA
ZUM LÖWEN
SCHEINFELD**

MENUE AKTION

1 VORSPEISE UND 1 HAUPTGERICHT
NACH IHRER WAHL FÜR NUR 10,90€!

NEU:
KOSTENLOSE LIEFERSERVICE

FÜR SCHEINFELD
UND 5 KM UMKREIS !

WIR FREUEN AUF IHRE BESTELLUNG !

TEL.NR. :09162/9888514
09162/9888517



**SILVESTERFEIER
IN
TAVERNE KRETA
ZUM LÖWEN
SCHEINFELD**

**3 GÄNGE MENUE
VOM REICHLICHEN AUSWAHL!
FÜR NUR 29,00 €**

DAS KRETA TEAM FREUT SICH AUF IHREN BESUCH !



**RESERVIERUNGEN UNTER TEL.NR. :
09162/9888514 - 09162/9888517**

:-) Ihre helfenden Hände :-)

GABRIELE

für alle anfallenden

Putz- und Bügelarbeiten, privat und geschäftlich.

Auch im Servicebereich der Gastronomie.

Bei Krankheit, Personalmangel, Urlaubsvertretung.

Gabriele

Herpersdorf 27

91483 Oberscheinfeld

0176 725 833 48

FREUT SICH AUF IHREN ANRUF!!

wassily2709@hotmail.de

Leichtathletik





Jahresbericht 2013 der Koronarsportgruppe im TSV

Allgemeine Entwicklung: Durch einige Austritte verringerte sich die Zahl der aktiven Mitglieder der Herzsportgruppe, die vorwiegend von Dr. Bitter und Mona Belz betreut wurden, auf zweiundzwanzig. Auch die Nachsorgegruppe, um die sich Mona Belz und H. Dotterweich kümmerten, nahm an Zahl etwas ab, so dass die Koronarabteilung am Ende des Jahres einschließlich der passiven Mitglieder 48 Personen zählt.

Dr. Hassan Al Khatib, der die ärztliche Leitung in der Herzgruppe von Dr. Spitzer übernommen hatte, wechselte in der Jahresmitte aus beruflichen Gründen nach Passau. Freundlicherweise erklärte sich aber Frau Dr. Billwatsch vom Kreiskrankenhaus Neustadt bereit, die Funktion des ärztlichen Leiters zu übernehmen. Vier weitere Kolleginnen unterstützten sie in ihrer Arbeit.

Der sportliche Übungsbetrieb: Die zwei Übungsgruppen übten, wie in den zurückliegenden Jahren, jeweils am Freitag von 15 – 16.30 bzw. von 16.30 - 18.00 Uhr unter fachkundiger Anleitung entweder in der Turnhalle am Lerchenbühl oder auf dem Gesundheitspfad am Hetzel. Ausgesuchte Gymnastik und Laufübungen, ergänzt von kleinen Spielen, Tanzformen und Entspannung, waren die zentralen

Übungseinheiten, um die Therapie der Herzpatienten zu fördern. Fernöstliche Bewegungspraktiken, wie Taiji und Qigong, weckten die notwendige Sensibilisierung für die vorhandene Leistungsfähigkeit im Alltag. Auch in die Theorie des kardialen Notfalles wurden die Gruppenmitglieder mit ihren Familienangehörigen bei einer Sonderveranstaltung im März



Wir beraten Sie ganzheitlich und umfassend

Sie stehen als Mensch im Mittelpunkt!

Ausgangspunkt unserer Beratung ist eine umfangreiche Analyse „Ihrer Ziele und Wünsche“.

Vermögen

- ansparen
- anlegen
- optimieren
- verwenden
- vererben/verschenken

Vorsorge

- für das Alter vorsorgen
- für die Kinder vorsorgen

Immobilie

- erwerben/finanzieren
- modernisieren und renovieren
- Anschlussfinanzierung sichern
- in Immobilien anlegen

Absicherung

- Gesundheit
- Sachwerte
- Einkommen/Familie

Liquidität

- Zahlungen abwickeln
- Wünsche finanzieren
- Reserven haben

Wenn es um Ihre Zukunft geht, stehen wir Ihnen als verlässlicher Partner zur Seite.
nah - vertrauensvoll - mitgliederverpflichtet



VR-BANK in Scheinfeld
 Südring 1, Tel. 09162 9293-0
 www.vr-uffnea.de



Koronarsportgruppe



eingewiesen, um im Ernstfall fachkundige Erste Hilfe leisten zu können. Am 30. November unterstützte die Koronargruppe die deutschlandweite Aktion der Herzstiftung „Das schwache Herz“ durch einen Besuch in der Klinik Burgebrach.



Geselligkeit und zusätzliche Aktivitäten: Um die Geselligkeit in den beiden Gruppen zu fördern, hatte der Organisationswart der Abteilung, Herr Heinz Dietl, am 31. Mai eine Tagesfahrt nach Meiningen organisiert. Das interessante Besuchsprogramm in der früheren Fürstenstadt fand seinen Höhepunkt bei der Führung durch das Theatermuseum, in dem die alten Kulissen die Zauberwelt des Theaters lebendig werden ließen. Auch das gute Mittagessen



im traditionsreichen Henneberger Haus, in der Nähe der Elisabethenburg, ist sicher allen in bester Erinnerung geblieben.

Der traditionelle Herbsta Ausflug fand am 25. Oktober statt. Zunächst besuchten 42 Personen das Karpfenmuseum in Neustadt. Sie wurden dort durch einen fachkundigen Vortrag in die Karpfenzucht und in die Arbeiten der Teichwirtschaft im Aischgrund eingeführt. Nach einer kleinen Wanderung um die Stöckacher Mühle ließen sich viele den fränkischen Karpfen in natura schmecken. Für den Jahresabschluss mit Rückblick auf das vergangene Jahr bot das Gasthaus Stiegler in Sugenheim am 13. Dezember einen geeigneten festlichen Rahmen.

In der **Abteilungsversammlung** am 15. November legte der Abteilungsleiter vor den anwesenden Mitgliedern Rechenschaft über die Aktivitäten und Ereignisse der zurückliegenden Monate ab und dankte seinen Mitarbeitern und den Ärzten des Kreiskrankenhauses Neustadt für die geleistete erfolgreiche Arbeit.

Die Koronarsportabteilung wünscht allen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest, gefestigte Gesundheit und alles Gute für das kommende Jahr 2014.

Dr. N. Bitter, Abt.-Leiter





In der gedruckten Version der Chronik des Jahres 2012 suchte man den Beitrag der Tennisabteilung vergeblich. Ein Übermittlungsfehler in der EDV ließ den abgesendeten Bericht unauffindbar verschwinden. Dem aufmerksamen Leser der Chronik wird dies evtl. aufgefallen sein, für die an der Tennisabteilung Interessierten tauchte der Bericht dann doch noch in der Internetversion der Chronik auf, nachdem er auf einem anderen Weg den gewünschten Empfänger gefunden hatte.

Ein Saisonbericht der Tennisabteilung ist (wie in besagtem Bericht aus 2012 schon erwähnt) eigentlich eine Beschreibung stets wiederkehrender gleicher Abläufe bzw. Rituale und somit ist die diesjährige Berichterstattung der Saison 2013 bis auf kleine Abweichungen auch ein Spiegel der Saison 2012:

Mit der Frühjahrsinstandsetzung am 12./13. April wurde der Tennisanlage am Freibad wieder Leben eingehaucht. Nach mehrmaligem Abwalzen der Plätze folgte deren Öffnung und die ersten Trainingsspiele wurden absolviert, bevor schon wenige Tage danach am 1. Mai die Punktrunde begann.

Die Punktrunde war für den TSV am 13.7. abgeschlossen und der Restsommer mit teilweise hochsommerlichem Wetter - Oktober bis Saisonende mit stark wechselnden Wettereinflüssen auf die Aktivitäten - folgte.

Anfang November wurden die Netze abgebaut, in der zweiten Novemberhälfte das Wasser abgestellt und die gesamte Anlage winterfest gemacht.

Zum Spielbetrieb in der Medenrunde 2013 konnten von der Tennisabteilung des TSV Scheinfeld leider nur drei Mannschaften gemeldet werden, da die An-

zahl der für eine Herrenmannschaft zur Verfügung stehenden Aktiven nicht ausreichte.

Saisonbericht Herren 40 und Jugendmannschaft

Die Herren 40 haben in dieser Saison wie in den vergangenen Jahren bis zum Schluss um den Aufstieg mitgespielt. Dabei erwies sich erneut, dass der Vorteil Nürnberger und Fürther Mannschaften in entscheidenden Spielen auf Spieler aus wesentlich höheren Ligen zurückgreifen zu können spielentscheidend ist. Dennoch haben wir das Tennisjahr gut gelaunt abgeschlossen

Im kommenden Jahr hoffen wir dank zweier Verstärkungen, Marcus Jendert und Jürgen Hausmann vom TF Diespeck, auch gegen bezirksligaverstärkte Mannschaften gewappnet zu sein.

Das entscheidende Spiel wurde wie im vergangenen Jahr mit 4:5 verloren. Das reichte dann punktgleich mit dem Tabellenzweiten zu Platz drei.

Die Jugendmannschaft leidet im Moment erneut unter Nachwuchssorgen. Interessierte männliche Jugendliche können sich bei unserem Jugendtrainer Herrn Abele noch für das Wintertraining am Samstagvormittag anmelden.

J. Abele

Saisonbericht Herren 50 und Damen

Das Spieljahr für die Herren 50 war zufriedenstellend und konnte mit einem guten Mittelplatz in der Tabelle abgeschlossen werden.

Zu der Standardmannschaft, bestehend aus Dieter Langs, Rudolf Przyborowski, Jochen Unger, Wolf-

ideenreich

Schönes für • Tisch • Tafel • Wohnen

- Individuelle Accessoires aus eigener Hand
- Stimmungsvolle Deko- und Geschenkideen
- Tafeldekorationen mit handgefertigten Einladungs-, Menü- und Tischkarten

Kirchstr. 14
91443 Scheinfeld

Tel. 09162 923395
E-Mail: ideenreich.krabbe@web.de

Mo., Mi., Fr. 9:00-11:30, 15:00-17:30 • Sa. 9:00-13:00 • Dienstag & Donnerstag geschlossen





gang Hoyer, Henry Bednarczyk und Mannschaftsführer Helmut Herbstsommer wurden als Aushilfen Jochen Abele, Alfred Jakob und Dieter Appel ausgeliehen.

Hoffentlich fallen aus gesundheitlichen Gründen sowie altersbedingten Wehwehchen in der Zukunft nicht noch einige aus.

Unsere Damenmannschaft hat ein nicht erwartet gutes Ergebnis erzielt. Neben den bisherigen Stammspielerinnen Dorothea Zurwesten, Beatrice Beck und Mannschaftsführerin Isabell Beck wurde erstmalig und nach erst ca. einem Jahr Training Antonia Neubauer eingesetzt.

Außerdem wurde einmal Ina Markert eingesetzt - leider außer Konkurrenz, da sie beim BTV nicht mehr gemeldet werden konnte.

Für Antonia und den Betreuer war es eine riesige Freude, dass sie zwei Mal gegen fremde Gegnerinnen als Sieger den Platz verlassen konnte. Diese Siege geben hoffentlich Auftrieb und wecken sportlichen Ehrgeiz.

Ich hoffe und wünsche, dass dadurch manche junge Dame bzw. älterer Teenager den Weg zu uns finden wird. Es sind alle herzlich eingeladen, das Training in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule zu besuchen.

H. Herbstsommer

Detaillierte Auskunft über die Spiele der einzelnen Mannschaften, deren Ergebnisse und die Tabellen findet man im Internet unter www.btv.de (Mannschaften/Turniere 2013, Mittelfranken 13).

Alle, die unsere Tennisanlage in der Saison 2013 genutzt haben - sowohl die aktiven Abteilungsmitglieder als auch die vereinzelt Gäste - konnten die Anlage dank der im Frühjahr und auch während der



Saison geleisteten Arbeiten bis in den Herbst hinein nutzen: Schöne Stunden sowohl sportlicher, teils sehr ambitionierter Betätigung auf den Plätzen, als auch gemütlichen Zusammensitzens.

Leider werden all unsere Aktivitäten immer noch zu wenig wahrgenommen und machen scheinbar niemanden neugierig - Publikum bei Heimspielen ist eher Mangelware. Ein Besuch mit den Kids auf dem Tennisplatz könnte vielleicht bei dem einen oder anderen (Kind oder Erwachsenen) Interesse an dieser Sportart (ohne Körperkontakt, mit äußerst geringem Verletzungsrisiko, ohne starke Verschmutzung der Sportkleidung) wecken.

Besucher sind immer willkommen und neue Mitglieder in der Abteilung werden, auch für deren Fortbestand in der Zukunft, dringend benötigt!

Tennis im Winter

Die Trainingszeiten in der Wintersaison - Samstag und Sonntag in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule - sind unverändert geblieben:

Am Samstag ab 10.00 bis 12.00 Uhr findet dort das Training für die Juniorinnen und Damen statt.

Von 12.00 bis 13.00 Uhr trainieren Kids bis 13 Jahre. Sonntag ab 18.00 Uhr läuft das Training für die Herren 40 bzw. 50.

Für alle Interessierten gibt es die entsprechenden Informationen bei den Mitgliedern der Vorstandschaft:

W. Hoyer, Tel. 09162 - 7315

H. Herbstsommer, Tel. 09162 - 216

R. Przyborowski, Tel. 09162 - 1787

A. Jakob, Tel. 09162 - 7487

J. Abele, Tel. 09162 - 7722

Die Bilder zeigen Mitglieder der Mannschaften Herren 40 und Herren 50 beim Hallen- Wintertraining in Bad Windsheim (rechts) und Teilnehmer des Wintertrainings der Damenmannschaft in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule in Scheinfeld (links).





Mit dem sportlichen Verlauf des Jahres 2013 kann die Tischtennisabteilung mehr als zufrieden sein: Im Jubiläumsjahr, 40 Jahre nach der Gründung der Abteilung anno 1973, konnten Aufstiege und Spitzenplätze gefeiert werden, Scheinfelds Reserve, den Bezirkspokal gewinnen, die Jugend einen im-

mer größer werdenden Zulauf an Nachwuchsspielern verzeichnen und überregionale Turniere in der eigenen Halle ausgetragen werden. Darüber hinaus erfreut sich das Dreikönigsturnier bei den bayerischen Tischtennisspielern auch 36 Jahre nach der ersten Auflage an großer Beliebtheit.

Dreikönigsturnier 2013

Am 5. und 6. Januar 2013 waren wieder über 250 Tischtennispieler vorwiegend aus dem nordbayerischen Raum in Scheinfeld am Start. In der spielstärksten Leistungsklasse Herren A setzten sich im Finale die Oberligaspieler vom TSV Stein, Philipp Berr und Norbert Speckner, mit 3:1 Punkten gegen ihre Mannschaftskollegen Tobias Ehret und Andreas Reiß durch und durften die 200,- € Siegprämie mit nach Hause nehmen. In der Herren B-Klasse hatte am Ende die Neustädter Paarung Heiko Schlarb, der im Fußball für die alten Herren in Scheinfeld die Stiefel schnürt, und Jan Leneke die Nase vorn. Spieler vom eigenen Verein wie auch die drei Vertretungen von unserem Partnerschaftsverein TTC Grünstädel

aus Sachsen konnten in diesem Jahr nicht in die Entscheidungen eingreifen. Die starke Beteiligung zeigt, dass unser Turnier nach wie vor bei den Spielern sehr beliebt ist und als ideale Vorbereitung unter Wettkampfbedingungen für die Rückrunde angenommen wird. Für unsere Abteilung ist das Turnier eine wichtige Einnahmequelle, um den laufenden Spielbetrieb oder z.B. wie Ende 2012 geschehen, die Anschaffung von sechs neuen Platten zu finanzieren. An dieser Stelle bedanken wir uns ausdrücklich bei allen unseren Gönnern, die uns durch ihre Spenden oder durch die Schaltung eines Inserates in unserer Festschrift tatkräftig unterstützen.

D i p l . K a u f m a n n

RAINER MUCK

S t e u e r b e r a t e r

Schwarzenberger Straße 10 · 91443 Scheinfeld

Tel. 09162/9288-3 · Fax 09162/9288-48

E-Mail: scheinfeld@muck-steuerberater.de



Spielbetrieb 2012 / 2013 Herren

In der abgelaufenen Saison nahmen wir mit fünf Mannschaften am Spielbetrieb des BTTV teil. Die Ergebnisse können sich dabei wahrlich sehen lassen: Die erste Mannschaft (Markus Jendert, Thomas Latteier, Klaus Hollfelder, Stefan Spath, Christoph Lossa und Dieter Leyrer) schaffte den sofortigen Wiederaufstieg in die 2. Bezirksliga Nord/West. In der 3. Bezirksliga belegte man mit 32:4 Punkten hinter dem TSV Ansbach 3 den 2. Platz. Dadurch war die Relegation für den freien Aufstiegsplatz geschafft. In eigener Halle konnte sich dann unsere Erste klar

mit 9:3 gegen den TSV Stein durchsetzen und nach einem hochdramatischen 9:7 Erfolg bei der SpVgg DJK Wolframs-Eschenbach war der Aufstieg in trockenen Tüchern.

Haarscharf hat dagegen Scheinfelds Reserve den Aufstieg in die 3. Bezirksliga verpasst. Scheinfeld 2 (Wolfgang Spath, Steffen Prosch, Günter Funk, Norbert Gundel, Richard Klein und Klaus Luckert) belegte mit 40:4 Punkten in der 1. Kreisliga hinter der starken Vertretung vom ASV Wilhelmsdorf den 2. Platz. Im Entscheidungsspiel um den Aufstieg musste man auswärts beim TSV Schopfloch antreten und zog nach 4-stündigen hartumkämpften Spielen mit 7:9 Punkten denkbar knapp den Kürzeren.

Scheinfeld 3 (Valentin Nasca, Thomas Meyer, Felix Hülsenbeck, Bernhard Uihlein, Florian Langguth und Georg Böhm) wurde mit 30:2 Punkten überlegen Meister in der 2. Kreisliga und darf in der neuen Spielzeit eine Klasse höher spielen. In der gleichen Spielklasse belegte unsere Vierte (Andreas Ilg, Heiko Bassani, Florian Spath, Siegfried Röder, Jürgen Mahkorn und Friedrich Schiffermüller) mit 6:26 Punkten den letzten Platz und konnte damit den Abstieg leider nicht verhindern. Scheinfeld 5 (Peter Stern, Christian Hausner, Martin Jendert, Niklas Klein und Thomas Bätz) konnte nur selten in Bestbesetzung antreten und schaffte dafür einen guten 4. Platz in der 4. Kreisliga.



Bayerische Kreispokalmeisterschaften auf Kreisebene

Den wohl größten sportlichen Mannschaftserfolg in der 40-jährigen Abteilungshistorie konnte ausgerechnet im Jubiläumsjahr unsere 2. Mannschaft für sich verbuchen.



Die Spieler Wolfgang Spath, Steffen Prosch und Richard Klein gewannen am 3.2.2013 nach einem eindrucksvollen 5:2 Finalerfolg gegen den gastgebenden Verein vom TV Bad Windsheim den Kreispokal.

Damit war man für die Finalrunde auf Bezirksebene qualifiziert. Hier gelang den gleichen Spielern das Kunststück nach teilweise dramatischen Spielen und Siegen über den TSV Frauenaurach (5:4), SV Gersdorf (5:2) und im Finale gegen die DJK Sparta Nürnberg (5:3) den Bezirkspokal nach Scheinfeld zu holen. Dies ist noch nie einer Scheinfelders Mannschaft gelungen. Aber damit nicht genug: Durch den Pokalerfolg war die Teilnahme an den Bayerischen Kreispokalmeisterschaften gesichert, die dann am 24. März 2013 in unserer eigenen Halle stattgefunden haben, man hatte das „Finale dahoam“ in Scheinfeld. Leider hatte man hier kein Glück bei der Auslosung: Im Viertelfinale waren Wolfgang Spath, Steffen Prosch und Richard Klein bei ihrer 0:5 Niederlage gegen den späteren Sieger vom TTV 45 Altenkundstadt 1997 ohne reelle Siegchance. Doch die Enttäuschung über die Niederlage war schnell verfliegen, für alle Beteiligten war es das größte sportliche Erlebnis, „im eigenen Wohnzimmer“ die Bayerischen Meisterschaften zu spielen.

Der **bstkorb** in Scheinfeld!

*Täglich frisches Obst aus dem Nürnberger Knoblauchsland,
südländische Feinkost und exotische Spezialitäten*

**Wir bieten an:
Gastrolieferservice**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr. 8 – 18 Uhr durchgehend geöffnet,
Sa. 7.30 – 13 Uhr



Inh. Kaya Aslan, Scheinfeld, Hauptstraße 19, Neustadt/Aisch, Bamberger Straße 2, Tel.: 0174 / 1 65 40 18

Scheinfelder Reisebüro

Ihr Reisespezialist im Steigerwald

Verena Wagner | Geschäftsführung

Kirchstraße 35 | 91443 Scheinfeld | Tel. 09162 - 92 39 04 | Fax 09162- 67 53
E-Mail: info@scheinfelder-reisebüro.de | Internet: www.scheinfelder-reisebüro.de

Die Redaktion
wünscht ein gesundes
neues Jahr 2014!

Besuchen Sie uns auf
www.tsv-scheinfeld.de



Vereinsmeisterschaften 2013

Der Titel war in 2013 Markus („Kaktus“) Jendert nicht zu nehmen. Im Finale besiegte er Stefan Spath mit 3:1 Sätzen. Auf den weiteren Plätzen folgten Richard Klein und Christoph Lossa.

Bemerkenswerte Ergebnisse erzielte Stefan Spath

auch bei gut besetzten Privatturnieren: Stefan gewann die Herren B – Konkurrenzen beim Anton-Kohlert-Gedächtnisturnier in Neustadt an der Aisch und das Osterturnier in Bad Windsheim, hier an der Seite seines Vaters Wolfgang Spath.

Jugend 2012/2013

Sehr gute Ergebnisse erzielte unser Nachwuchs. Hier macht sich der große Fleiß und sportliche Ehrgeiz unserer Jüngsten bemerkbar, die unter der Führung des Trainerteams (Karlheinz May, Felix Hülßenbeck, Heiko Bassani, Wolfgang Spath und Christoph Lossa) und Jugendleiter Klaus Meyer deutliche Fortschritte machen.

Die erste Jugend (Florian Spath, Niklas Klein, Tim Latteier, Kilian Feßler und Luca Uihlein) belegte mit 24:12 Punkten einen sehr guten 3. Platz in der spielstarken 3. Bezirksliga.



Die 2. Jugend (Luca Uihlein, Philipp Stürmer, Christoph Reuß und Corinna Köberer) wurde mit 22:2 Punkten überlegen Meister in der 1. Kreisliga. Ebenso konnte Scheinfeld 3 (Niklas Lehnhart, Valentin Stefan, Maximilian Schmidt und Michael Kemmerer) in der 2. Kreisliga mit 22:2 Punkten den ersten Platz für sich verbuchen. In der gleichen Spielklasse erreichte unsere 4. Jugend (Lukas Pohli, Roman Klein, Justus Rolshoven, Robert Klein und Yorik Reum) mit 9:15 Punkten einen achtbaren 5. Platz.



Auf Kreisebene gelangen Florian Spath und Corinna Köberer in 2012 und 2013 der Gewinn der Kreismeisterschaften in ihren Altersklassen. Auch Niklas Klein und Luca Uihlein schafften hier jeweils den Sprung auf das Treppchen.

Neben den Bayerischen Meisterschaften der Kreispokalsieger war unsere Abteilung am 21. und 22. September 2013 auch Ausrichter des Bayerischen Jugendranglistenturniers. Die besten Jugendspieler Bayerns kämpften über zwei Tage für die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften. Mein Dank gilt hier den Abteilungen Laufftreff und Judo, die uns bei der Durchführung der Veranstaltung tatkräftig unterstützten.



Derzeit beteiligen sich fast 30 Jugendliche am Trainingsbetrieb und alle sind mit viel Freude bei der Sache. So ist es uns möglich, in der neuen Spielzeit erstmals mit fünf Jugendmannschaften an den Start zu gehen. Aufgrund des reichhaltigen Sportangebotes in unserer Stadt ist diese Entwicklung entgegen der allgemeinen demografischen Entwicklung schon erstaunlich. So können wir getrost in eine rosige Zukunft blicken.

Klaus Luckert, AL Tischtennis

Ausblick:

4. und 5. Januar 2014, Dreikönigsturnier in der Gymnasiumhalle, Beginn jeweils 9.30 Uhr



Pizzeria Weißes Rob
Kirchstraße 1 · 91443 Scheinfeld
Tel. 09162/1822

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Mittwoch 17:00 Uhr - 24:00 Uhr
Dienstag - Sonntag 11:00 Uhr - 14:00 Uhr
& 17:00 Uhr - 24:00 Uhr




Sanitätshaus WFP GmbH



**Bei allen Fragen der Patientenversorgung,
mit Reha- und Therapieprodukten, stehen
wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite**

Zentrale: Bauhofstr. 8 • 91443 Scheinfeld
Laden: Paracelsusstr. 35 • 91413 Neustadt a.d. Aisch
• Tel 0700 937 000 00 • Fax 0700 937 000 01 • mail@wfp-gmbh.de
• www.wfp-gmbh.de • www.gesundheitsmeile.de

Apotheken
Scheinfeld / Markt Bibart



Stadl Apotheke Scheinfeld	09162/249
Skt. Elisabeth Apotheke	09162/7103
Rats Apotheke Markt Bibart	09162/8273

METZGEREI

BRÜGGL

Ihr Fachgeschäft in
Scheinfeld

Tel. 0 91 62 / 3 18





TSV Turnabteilung

Turnen – Gymnastik – Tanz – Ballett –

Fitness, Gesundheits- und Seniorensport – Volkstanz

- ein großes Bewegungsangebot –

**Bewegung
macht
schlau!!!**

Die Turnabteilung hat auch im Jahr 2013 vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein breites Spektrum an Sport und Bewegungsmöglichkeiten angeboten. Kinder ab zwei Jahre konnten beim Eltern-Kind-Turnen und beim Vorschulturnen viele Erfahrungen im motorischen Bereich machen und die Bewegung an vielen Geräten spielerisch entdecken. Jugendliche wurden körperlich und turnerisch ertüchtigt und zu Wettkämpfen hingeführt, bei denen sie auch sehr erfolgreich waren. Dies alles legt den Grundstein und fördert die Motivation für ein lebenslanges Sporttreiben.

Auch die weiteren Sport- und Fitnessangebote wie Tanz, Ballett, Gymnastik- und Gesundheitssport oder Volkstanz bieten viele Möglichkeiten sich körperlich zu ertüchtigen, Freude und Geselligkeit zu erleben und dabei für die Gesundheit etwas zu tun. Es ist für jeden etwas dabei, wenn er/sie sich bewegen will. Großer Wert wird auf die Qualifizierung und Ausbildung unserer Übungsleiter gelegt, was sich zur Zufriedenheit unserer Mitglieder auswirkt.

Alle Übungsleiter der Turnabteilung möchten sich bei allen Aktiven für den tollen Einsatz, für das regelmäßige Kommen und fleißige Trainieren bedanken und hoffen weiterhin auf eure Mitarbeit. Sie freuen sich heute schon, Sie oder dich im nächsten Jahr in den Sportstunden wieder begrüßen zu können und auf ein weiteres ereignisreiches Turn- Tanz- und Gymnastikjahr.

Ein Dankeschön geht auch an alle Eltern oder diejenigen, die uns mit ihrer tatkräftigen Hilfe, Kuchen, Fahrdiensten etc. bei Veranstaltungen, Wettkämpfen und Unternehmungen unterstützten. Dank auch an die im letzten Jahr tätigen FSSJler/Innen. Auch in diesem Jahr absolvieren in den Turngruppen wieder sechs Mädchen das Freiwillige Soziale Schuljahr.

Ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2014 wünschen Ihnen/Euch

*Hildegard Schlez, Abteilungsleiterin
alle Übungsleiter/innen der Turnabteilung*



**Kinderturntag: 08.02.2014
Fränk. Turnerjugendtreffen:
27. - 29.06.2014
in Scheinfeld**

Eltern-Kind-Turnen - Bewegung macht schlau

Die Eltern-Kind-Kurse unter der Leitung von Resi Kolerus werden gut besucht. Bei Bewegungslandschaften unter Einbezug verschiedener Geräte machen die Kinder unterstützt von ihren Eltern Erfahrungen, die ihre motorische Entwicklung fördern. Dabei ist Klettern, Hüpfen, Springen, Balancieren, Schaukeln an und mit verschiedenen Geräten sowie das Überwinden von Geräten ein wichtiger Baustein, die Motorik und die Koordination zu schulen. Der Spaß steht dabei immer im Mittelpunkt.



Erst mal Kinderturnen!?

Zu frühe Spezialisierung hemmt Potenziale!

- Kinder sollten nicht zu früh in bestimmte Sportarten gedrängt werden.
- Eine allgemeine Bewegungsförderung ist bis 7 Jahre wichtig.
- Kinderturnen ist stets kindgerecht und orientiert sich am individuellen Entwicklungsstand der Kinder.
- Kinderturnen legt die Grundlage für alle Sportarten.
- Kinderturnen vermittelt variantenreiche Bewegungsabläufe auf eine spielerische Art und Weise und bildet hierdurch die Voraussetzungen für jede sportliche Betätigung und fördert die Freude an der Bewegung.
- Ballrollen, Fangen, Werfen gehören ebenso dazu wie Balancieren, Klettern, Schwingen, Hüpfen, Springen, Tanzen und Singen.
- Kinderturnen trägt zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder bei
- Die Kinder müssen sich mit anderen in der Gruppe auseinandersetzen, Kompromisse eingehen und Normen beachten. Dadurch wird auch der soziale und kognitive Bereich geschult.
- Im Kinderturnen wechseln sich verschiedene Bewegungs herausforderungen ab.



3- und 4-Jährige



Am Donnerstag um 15:45 Uhr treffen sich die jüngsten Turner (ohne Mama oder Papa) des TSV. Unter der Leitung von Resi Kolerus, Angela Schwab und Renate Dresel werden Geräte wie: Reck, Trampolin, Schwebebalken usw. den Kindern näher gebracht. Alles wird noch auf spielerische Weise ausprobiert. Natürlich werden hier Kraft, Ausdauer und Koordination geschult, was den Kindern später in allen anderen Sportarten zu Nutze ist. Die Turnstunde wird mit einem Spiel beendet, das für die Kleinen sehr wichtig ist.

Gaukinderturnfest

In diesem Jahr fand das Gaukinderturnfest in Heilsbronn statt. Der TSV Scheinfeld war wieder einmal stärkster Gastverein. Alle Vorschulkinder absolvierten die gestellten Aufgaben mit Bravour, hierfür gab es am Ende die ersehnte Urkunde und die Medaille. Das Gaukinderturnfest im nächsten Jahr findet in Burgbernheim am Samstag, den 3.5.2014 statt. Darauf freuen sich die neuen Vorschulkinder bestimmt schon. Unsere große Turnhalle muss mit neuen Vorschulkindern gefüllt werden. Komm doch einfach einmal am Donnerstag von 16:45 bis 17:45 Uhr vorbei.

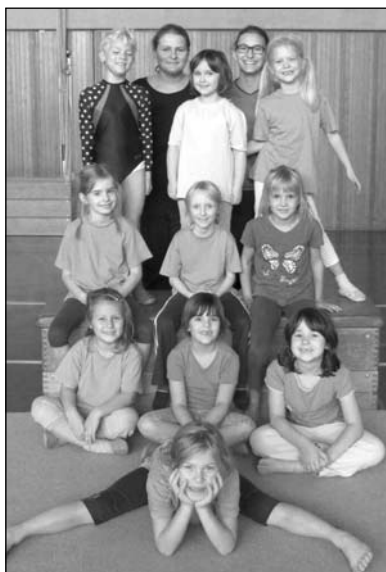
Resi Kolerus, Angela Schwab, Renate Dresel



*Beim Gaukinderturnfest in Heilsbronn.
Weitere Bilder unter www.tsvscheinfeld.de*

1. Klasse Mädchen

Seit dem neuen Schuljahr turnen die Mädchen jeden Donnerstag von 16:00 bis 17:30 Uhr. Hier erlernen sie neue Fähigkeiten am Boden, Reck, Schwebebalken, Kasten und Trampolin. Diese können dann am vereinsinternen Wettkampf Anfang Februar gezeigt werden. Jedoch darf der Spaß an der Sache nicht fehlen, weswegen es immer ein Spiel zu Beginn



und Ende der Turnstunde gibt. Wenn auch du Lust hast und in der 1. Klasse bist, dann komme einfach vorbei. Wir, die Übungsleiter-Assistenten Ines Mitterweger und Margarete Holz-apfel freuen uns auf dein Kommen.

2./3. Klasse – Mädchen

In der Dienstags-Turnstunde von 16:00 bis 17:30 Uhr der 2. – 3. Klasse in der Gymnasiumhalle haben wir mehrere Neuzugänge. Über 20 Mädchen erlernen dabei turnerische und gymnastische Elemente, welche letztlich auch der ganzheitlichen Entwicklung und ihrer Gesundheit dienen. Die Hinführung zu den verschiedenen Turngeräten, wie Bodenturnen, Sprung, Reck, Minitrampolin und Schwebebalken ist hierbei eine wichtige Aufgabe. Zurzeit üben wir für den am Samstag, 8. Februar 2014 stattfindenden Turntag. Da wollen wir dabei sein und unser Können unter Beweis stellen. Eine Medaille soll die Belohnung sein.

*Ihre Übungsleiterinnen
Isabell Bachofner, Mona Belz und Hildegard Schlez*





Turngruppe Mädchen 4./5. Klasse

Spring, dreh, steh, kicher ... So oder ähnlich hört man es montags, bei den Mädels im Alter von 9 - 11 Jahren aus der Turnhalle am Lerchenbühl. Mit viel Eifer und Ausdauer üben und trainieren unsere 15 Mädchen für die unterschiedlichsten Aktionen im Turnjahr des TSV:

Im Frühjahr beim Bunten Nachmittag zeigten wir als Räuberbande unser Können am Schwebebalken. Tänzerische Einlagen rundeten die Choreographie ab. Beim Gaukindertreffen in Heilsbronn waren Geschicklichkeit und turnerische Übungen an den Geräten zu absolvieren. Zehn Aufgaben wurden bewertet, davon auch eine Bodenübung, eine Kür am Schwebebalken und Sprung.

Den Abschluss in diesem Jahr bildete wie immer der Bunte Rasen am Sportgelände. Noch etwas müde vom ersten Zeltlager und einem gemeinsamen Abend mit Spielen und Lagerfeuer bereicherten die

Mädels mit einer Bändergymnastik kombiniert mit Bodenelementen das Programm.

Wir freuen uns schon auf neue Aufgaben im Jahr 2014. Macht weiter so!

Eure Übungsleiter

Anja Körger, Petra Spörl und Helferin Larissa Kräck



Bubenturnen, 1. - 3. Klasse

Beim Bubenturnen wird Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer an verschiedenen Geräten, wie z. B. Boden, Ringe, Barren, Trampolin und Sprung geschult und trainiert. Dabei werden turnerische Elemente erlernt

und die Koordination geschult. Das abschließende Spiel an jedem Turntag macht sehr viel Spaß. Trainerin ist Birgit Puglio, sie wird unterstützt von zwei FSSJlerinnen und abwechselnd von Renate Dresel und Hildgard Schlez. Jungs, einfach mal vorbeischaun! Tel.: 0157 70377386



KGW-GRUPPE 1

Das Jahr 2013 war ein sehr erfolgreiches für die KGW-Gruppe von Christina Schwab, Margarete Holzapfel, Lea-Sophie Markert und Ines Mitterweger. Die Mannschaft nahm an zwei Turnieren teil. Bei den Fränkischen wurde die Gruppe Zweiter von 16 teilnehmenden Mannschaften und auf den Oberbayerischen Vierer von 34 Gruppen. Im nächsten Jahr müssen die Kids allerdings eine Klasse höher starten, das heißt, sie werden die Jüngsten sein. Aber auch das werden sie bestimmt meistern. Wir, die Trainer, wünschen hierfür viel Glück.



KGW-Gruppe 2

Auch unsere zweite Mannschaft in der Altersklasse 8 - 12 Jahre nahm in der vergangenen Saison an einem Wettkampf teil. Sie starteten beim Fränkischen Tuju-Treffen in Ahorn. Für einige war es die erste Wettkampferfahrung. Sie belegten den 11. Platz von 16 Gruppen. Über weitere Turnerinnen im Alter von 11 - 12 Jahren würden wir uns sehr freuen. Wir trainieren am Dienstag von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr in der Turnhalle am Lerchenbühl.

Übungsleiterin Angela Schwab + Theresa Fellner



TGW Nachwuchs

In der gemischten Gruppe unter Leitung von Charlotte Abele und Julia Wirsing hat sich seit Beginn des Schuljahres schon viel getan. Die eigentlich ruhige Zeit im Turnjahr wurde genutzt, um ein schon lange aufgeschobenes Projekt in die Tat umzusetzen: neue Turnanzüge für die komplette Mannschaft – eine echte Mammutaufgabe! Die zehn Mädels und zwei Jungs im Alter von 12-16 Jahren entwarfen ih-



ren Mannschaftsanzug diesmal selbst. Gar nicht so einfach, denn es musste aus verschiedenen Stoffen, Mustern, Schnitten, Accessoires und Farben ein ganz persönlicher Anzug für alle kreiert werden. Nach langer und intensiver Diskussion hat man sich auf schwarz-grüne Samtanzüge geeinigt, die von allen als gelungene Kombination bewertet wurden. Die zweite Änderung betrifft das Trainerteam. Steffi Höhn bringt seit Mitte Oktober frischen Wind und neue Ideen in das Training mit ein. Mit diesem starken Trainertrio bereitet sich die Mannschaft bereits jetzt auf die kommende Wettkampfsaison vor. Jede Woche werden neue Elemente für die Wettkampfkür trainiert und erste Strophen des neuen mehrstimmigen Medleys mit viel Fleiß und Ehrgeiz geprobt. Zum Glück nicht verändert haben sich die Motivation, der Leistungswille und der Spaß in der Gruppe. Hoffentlich können wir die Freude am Sport und den guten Gruppenzusammenhalt in der Wettkampfvorbereitung nutzen, um im nächsten Jahr in den neuen Anzügen auf den Wettkämpfen zu glänzen.

TGM-GRUPPE

Deutsches Turnfest Mannheim, Oberbayerisches Tuju-Treffen Beilngries und Bayerisches Tuju-Treffen Dießen am Ammersee, wir die TGM-Gruppe waren dabei. Es war ein sehr schönes und teilweise erfolgreiches Wettkampfsjahr für uns. In der Disziplin Turnen schafften wir fast die 9,0 Punkte auf den Bayerischen. In den Disziplinen Staffellauf und auch Singen müssen wir noch etwas trainieren. Mit dem Medizinball waren wir sehr gut und erreichten 9,97 von 10,00 Punkten. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, in dem wir wieder auf einigen Wettkämpfen dabei sein werden.



Turnerjugend – TGM-Gruppe

Hallo !

Ich bin´s, Dumbo 9,0, das Maskottchen der TGW Jugend Gruppe (der Name täuscht, denn wir sind die ältesten Wettkämpfer). Allerdings werde ich wohl bald meinen Namen ändern, denn dank meiner Gruppe haben wir mit Fleiß, Talent und ein bisschen Glück aus dem 9,0 im Turnen eine 9,1 gezaubert. Und das ist SPITZE!

Dank meiner Wenigkeit, der mentalen Unterstützung meinerseits und meiner Attraktivität ging es diesmal auch zum Internationalen Deutschen Turnfest nach Mannheim (und achja! Die liebenswürdigen, aufopferungsvollen, geduldigen, nervenstarken, sportlichen, individuellen, muskulö-

sen, einsatzfreudigen und heldenhaften Trainer haben auch ihren Teil dazu beigetragen!). Doch steigt mit dem Alter (siehe oben) leider auch das Verletzungsrisiko und wir haben uns gedacht, wenn wir schon in Mannheim sind, schlagen wir mal richtig zu.

Die Top 10 haben wir dann aber am Bayerischen in Dießen am Ammersee geknackt. Das lag daran, dass wir gesprintet sind wie Usain Bolt, gesungen haben wie die Beatles, Sportfreunde Stiller und Rosenstolz zusammen und geturnt haben wie Fabian Hambüchen. Unser Ziel sind jetzt die Fränkischen in Scheinfeld und das wird ganz schön hart, denn das intensive Training wird durch das Lernen für das Abitur nicht unbedingt unterstützt.

DANKE an unsere Trainer Michi Mann & Harry Körger sowie an alle Wettkampfbegleiter und Unterstützer, die wir aus Platzgründen nicht nennen können!

Die TGM-Gruppe





‘Tanzen ab Lebensmitte’ Rückblick 2013

Wir freuen uns, dass unsere Tanzgruppe wächst und vor allem einen höheren Anteil an Männern aufweist. Wir schwingen an 22 Wochen im Jahr, aufgeteilt in zwei 11 Wochen Perioden, mit großem Vergnügen unser Tanzbein am Dienstagabend von 18:30 bis 20:00 Uhr in der TSV-Halle in der Würzburger Stra-



ße. Weitere Interessenten sind immer herzlich willkommen.

Am 24.2.2013 haben wir am Bunten Nachmittag der TSV-Turnabteilung teilgenommen. Vom 15. bis 18. April genossen wir bei wunderbarem Wetter eine herrliche Tanzfreizeit in Trabelsdorf bei Bamberg. Viele von uns haben sich am 20.4.13 auf dem Tanzfest des Arbeitskreises Würzburg in Mainstockheim amüsiert oder im September bei der jährlichen Tanzwoche in Oberndorf in Tirol mitgemacht, wo nicht nur tanzen, sondern auch wandern auf dem Programm stand. Alle kamen erfrischt von den vielen Aktivitäten zurück und konnten es kaum erwarten, nach der Sommerpause erneut das Tanzbein zu schwingen. Unser Tanzjahr beenden wir wie immer mit einem fröhlichen Abschlussabend mit Tanz, gutem Essen und Trinken und gemütlichem Beisammensein.

Ute Kemp

Übungsleiterin: Christa Gräf

Bauch-Beine-Po/Step-Aerobic

Jede Woche mittwochs und freitags von 19 bis 20 Uhr halten wir uns fit beim Bauch-Bein-Po-Ganzkörper-Workout und bei Step Aerobic in der Volksschulturnhalle. Wir trainieren Ausdauer, Kraft und Koordination. Freitags in der Step-Aerobic-Stunde auch für junge Leute würden wir gerne mehr Zuwachs bekommen. Einfach einmal vorbeikommen.

Trainerin: Birgit Puglio (Handy: 0157 70377386)



Pilates

Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen, aber meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen.

Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Koordination und Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufes und eine erhöhte Körperwahrnehmung.

Grundlagen für die Ausführung aller Übungen des Systems sind die Pilates-Prinzipien: Atmung, Kontrolle, Flow. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt, wodurch die Muskeln und die Gelenke geschont werden.



Trainerin: Mona Belz

Volksschulturnhalle Donnerstag, 19 - 20 Uhr

Frauenturnen

Die Frauengruppe trainiert am Mittwoch von 19.30-21.00 Uhr in der TSV-Halle.

Ziel unserer Aktivität ist, unseren Körper gesund, beweglich und fit zu halten. Wir üben mit verschiedenen Handgeräten nach Musik und kräftigen und dehnen unsere Muskulatur. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Dieses Jahr wanderten wir am Vatertag durch die neu erwachte Natur nach Rosenbirkach. Die Herbstwanderung führte uns durch das obere Maintal von Vierzehnheiligen über den Staffelberg nach Wolfsdorf. Vom Wetter wurden wir an beiden Tagen

mit Sonnenschein belohnt.

Der gesellige Abschluss 2013 ist unsere besinnliche Weihnachtsfeier.

Gerne würden wir neue Mitglieder in unsere Gruppe aufnehmen, sie sind herzlich willkommen. Nichtmitglieder können über 10er-Kurskarten am Training teilnehmen. Kommen Sie, schnuppern Sie!

Übungsleiter: Waltraud Lang, Resi Kolerus



Das Frauenturnen unter der Leitung von Rosi Walter findet am Mittwoch von 18:30 bis 19:30 in der TSV Halle statt.

Impressionen Turn- und Tanzshow-2013

Im Märchenland

TSV-Scheinfeld präsentierte breites Spektrum

SCHEIFELD (hjt) - Die Dreifachturnhalle am Gymnasium Scheinfeld fasste die Besuchermengen kaum: 17 Turngruppen des Turn- und Sportvereins (TSV) hatten sich auf diesen „Bunten Nachmittag“ vorbereitet und zu Märchenthemen Turnübungen mit Choreographie einstudiert. Eine „Märchentante“ hatte dabei eingeführt.

Mit einem großen Entrée aller aktiv beteiligten Turner und Tänzer wurden die Besucher mitgenommen in das

Reich der Märchen und Sagen. Die Bremer Stadtmusikanten waren ebenso vertreten wie der Gestiefelte Kater, der Froschkönig oder Peter Pan.

Alle Gruppen hatten sich um je ein Thema gekümmert und dieses dann liebevoll in Szene gesetzt. Geturnt wurde mit allem, was eine Turnhalle an Geräten hergibt. Sehr zur Freude der Besucher und auch zur Bewunderung für die dargebotenen Leistungen.

Wie breit der TSV 1860 Scheinfeld in Sachen Turnen

aufgestellt ist, zeigten die Gruppen eindrucksvoll: Ob Vorschulkinder, Schulkinder oder Jugendliche, ob Tanzgruppen oder Senioren – für jede und jeden bietet dieser Verein ein sportliches Betätigungsfeld, wie Hildegard Schlez bei ihrer Begrüßung betonte. Der Vereinsvorsitzende, Scheinfelds Bürgermeister Claus Seifert, richtete seinen Dank an die Aktiven, die Übungsleiter, die Sportlerinnen und Sportler sowie an die begleitenden Eltern und die ehrenamtlichen Helfer rund um den TSV.





Impressionen Bunter Rasen 2013



Die Vielfalt des Sports

SCHEINFELD – Bei schönem Wetter und großer Zuschauerkulisse konnten die Eltern und Gäste einen Einblick in die Vielfalt des Sports der Turnabteilung des TSV Scheinfeld erhalten und dabei ihre Kinder erleben. Turnen, Tanz, Gymnastik, alles war dabei. Zehn Gruppen mit 140 Kindern und Jugendlichen präsentieren sich bei Turn- und Tanzvorführungen. Vom Kleinkinderturnen ab drei Jahre bis zur Jugend, waren die Gruppen mit ihren Übungsleitern dabei. Außerdem gab die Stepaerobic-Gruppe mit ihrer Vorführung einen Einblick in ihr Fitness-Tanzprogramm. Es wurde der Anlass genutzt, den acht in der Turnabteilung tätigen FSSJ'lerinnen für ihr freiwilliges Jahr, das sie in der Abteilung absol-

vierten, zu danken. Im Anschluss zeigte die Judoabteilung ihr Können. Dann gab es Zumbafitness für je-

dermann in der Halle. Durch das Programm führte Abteilungsleiterin Hildegard Schlez.





Wirbelsäulengymnastik – Rückentraining

Bei diesem Gesundheitstrainingsangebot werden verschiedene Hand- und Sportgeräte wie Thera-Bänder, Physio-Bälle, Redondobälle, Gleichgewichtspads, Stickswings, aber auch herkömmliche Sportgeräte eingesetzt, um ein effektives Rücken-training für die Kursteilnehmer zu gewährleisten.

Das Kursprogramm enthält Kräftigungs-, Mobilisierungs- und Dehnungsübungen und dient zur Stabilisierung der Rumpf- und Rückenmuskulatur. Verschiedene Entspannungsformen runden die Stunden ab.

Das Angebot ist mit dem Prädikat „Sport pro Gesundheit“ ausgezeichnet und wird von verschiedenen Krankenkassen bezuschusst.

*Kursleiterinnen sind
Waltraud Lang und Hildegard Schlez*



Im Rahmen der Hauptversammlung konnte Hildegard Schlez als BLSV-Kreisvorsitzende mit 1. Vorstand Claus Seifert zwei Damen für ihr außerordentliches ehrenamtliches Engagement ehren. Die Ehrennadel in Gold des Bayerischen Landessportverbandes erhielt Resi Kolerus für 30 Jahre Übungsleitertätigkeit im Kinder- und Seniorenbereich sowie für 25 Jahre Kassier in der Turnabteilung. Waltraud Lang erhielt ebenfalls für 30 Jahre Übungsleitertätigkeit im Frauenturnen- und Fitnesssport sowie für ihre über 20-jährige Tätigkeit im Gesundheitssport/ Wirbelsäulengymnastik die goldene Ehrennadel des Bayerischen Turnverbandes. Herzlichen Glückwunsch und ein Dankeschön!



Seniorengymnastik – Beweglich, aktiv und gesund bleiben -

Beim Sport für Ältere – beweglich, aktiv und gesund – werden die Beweglichkeit und die Koordination durch ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm zur Erhaltung der Alltagsfitness geschult. Gymnastikübungen auch unter Verwendung von Klein- und Handgeräten bieten den Kursteilnehmern eine abwechslungsreiche Stunde. Viel Spaß haben die Senioren auch bei Bewegungs- und Gedächtnisspielen. Kommen Sie, schnuppern Sie! Trainingsort TSV-Halle, Montag, 9:30 – 10:30 Uhr

Leitung: Resi Kolerus, Tel. 7701



Erstes Zeltlager im Rahmen des Sportwochenendes

Voll bepackt mit Schlafsäcken und Taschen, Zelten und Proviant kamen 15 Kinder der Turn- und Fußball-



abteilung zu unserem ersten Zeltlager am Eisstockschützenplatz. Nicht ohne Schweißtropfen bauten die Eltern bei sonnigen Temperaturen die Zelte auf der Wiese auf. Nach einer kleinen Kennenlernrunde mit Wasserbomben gab es noch einige andere Aufgaben zu erfüllen und die Geschicklichkeit zu testen. Während ein Bobbycar-Rennen lief, feuerten einige Papas, die spontan mitzelteten, das Lagerfeuer und den Grill an. Nach einer Stärkung mit Würstchen und Steak ließen alle den Abend am Lagerfeuer ausklingen. Früh gab es ein leckeres Sportlerfrühstück mit Obst, selbstgemachten Marmeladen und frischen Brötchen. Danach wurde aufgeräumt und abgebaut, denn der bunte Rasen lag vor uns. Wir hatten viel Spaß bei der Sache und vielleicht gibt es ja eine Wiederholung.

Eure Betreuer Anja und Harald Körger





Ballett

Zu den Ballettgruppen kommen am Freitag gut 50 Schülerinnen von 14 bis 19 Uhr in die TSV-Halle unter der Leitung von Ballettlehrerin Elke Luther. Ziel des Ballettunterrichts ist, dass die Kinder und Jugendlichen lernen, sich durch Tanz auszudrücken, ihren Körper zu beherrschen und diesen gesund zu trainieren. Fließende Bewegungen und Koordination werden geübt und letztlich auch choreographisch dargestellt. Die Freude an der Bewegung spielt hierbei eine große Rolle.

Im Februar nahmen alle Gruppen (Alter von 6 bis 20 Jahren) bei der Bunten Turn- und Tanz-Show, der Veranstaltung der Turnabteilung teil. Im Juli hatten wir eine Vorstellung im KKC Bad Windsheim mit großer Kulissenmöglichkeit für unsere Darbietun-

gen unter dem Motto „Die Tür ist offen“, an der alle Schülerinnen mit Begeisterung teilnahmen.



Die Volkstanzgruppe Scheinfeld ist 35 Jahre alt Sie tanzte nicht nur für einen Sommer

Was als Farbtupfer für den Festumzug zur 1200-Jahrfeier der Stadt Scheinfeld geplant war, hat sich als Dauerbrenner, als gefragte Volkstanzgruppe entwickelt. In kurzer Zeit erarbeiteten die acht Gründerpaare mit viel Fleiß, Motivation und jugendlichem Elan ein vielseitiges Repertoire an Tänzen. Bald schon wurden sie zu Auftritten im ganzen Bundesgebiet eingeladen; sogar auf einem großen Fest in Belgien wurde mitgetanzt. Immer wieder gab es auch Auftritte in unserem schönen Scheinfeld: Im Sommer zum Altstadtfest, im Spätsommer zum Aufstellen des Kirchweihbaumes, im Winter beim bunten Abend des TSV 1860. Wenn man auf die 35 Jahre blickt, kommen viele, viele getanzte Auftritte zusammen.

35 Jahre tanzen bedeutet 35 Jahre Trainingsfleiß und Trainingsschweiß, aber auch 35 Jahre Spaß und Freude – getanzte Lebensfreude.

Von den Gründungsmitgliedern tanzen jetzt noch Frau Christiane und Herr Willibald Gräf. Christa Gräf leitet die Volkstanzgruppe seit nunmehr 20 Jahren. Zum 30-jährigen Bestehen wurde sie vom Bayerischen Landessportverband mit einer Ehrennadel in Silber für 15 Jahre Übungsleitertätigkeit ausgezeichnet.

Zzt. tanzen in der Volkstanzgruppe neun Paare aktiv mit. Sie treffen sich nicht nur montags zum regelmäßigen Training, sondern üben auch an zusätzlichen Seminaren neue Tänze ein. So trafen sich die Tänzer im April in Trabelsdorf zu einem Tanzwochenende und studierten neue Tänze ein.

Bei einem festlichen Abendessen wurden die 35 Jahre des Bestehens der Volkstanzgruppe gefeiert. In einer kurzen Rede hat der Vorsitzende Norbert Wetz an die denkwürdigen und herausragenden Ereignisse erinnert.

Weiterhin konnte er vier Paare für langjährige Mitgliedschaft auszeichnen.

Christiane und Willibald Gräf	35 Jahre
Maria und Georg Pohli	30 Jahre
Margot und Klaus Schlöpp	25 Jahre
Andrea und Dittmar Voigtländer	20 Jahre

Auch 2013 waren die Auftritte der Volkstanzgruppe wieder gefragt. So beteiligte sie sich am Schlosshoffest des Gartenbauvereines Neustadt/Aisch zu Pfingsten dieses Jahres.

Aber auch in Scheinfeld war die Gruppe beim erstmalig stattfindenden Marktplatzfest beteiligt. Mit fetzigen Line-Tänzen begeisterte sie die Gäste, die sich zum Mittanzen animieren ließen. Angefragt wurde die Tanzgruppe auch vom Gartenbauverein Diespeck, wo sie mit fränkischen Volkstänzen die 200 Besucher erfreute.

Das Tanzjahr 2013 wird mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier enden. Weiterhin trainiert die Volkstanzgruppe montags von 20:30 bis 21:45 Uhr in der TSV-Turnhalle Scheinfeld. Neue Tanzfreunde und Interessierte sind immer herzlich zum „Schnuppern“ eingeladen.

*Andrea Voigtländer (Schriftführerin)
Norbert Wetz (Vorsitzender)*





Besuchen Sie uns doch mal im Internet:
<http://www.tsv-scheinfeld.de>

Abteilungsleiterin
 Kassier
 Schriftführerin

Hildegard Schlez
 Resi Kolerus
 Petra Spörl

Übungsleiter:

Abele Ch.	Tel. 7722	Luther E.	Tel. 09164 510
Bachofner I.	Tel. 988372	Puglio B.	Tel. 0174 3316204
Belz M.	Tel. 09167 1287	Reum A.	Tel. 922788
Dresel R.	Tel. 7696	Rückert A.	Tel. 0151 22616538
Gräf Ch.	Tel. 7006	Schlez H.	Tel. 1608
Härtel A.	Tel. 0173 5405224	Schwab A.	Tel. 1336
Kolerus R.	Tel. 7701	Schwab Chr.	Tel. 1336
Körger A./H.	Tel. 922168	Spörl P.	Tel. 361
Mann M.	Tel.	Walter R.	Tel. 270
Lang T.	Tel. 9292-88	Wirsing J.	Tel. 0170 8340204

**Mir machen den Sport
 in unserem Ort**



Breiansport

Wettkampfsport

Gesundheitssport

Fortlaufendes Sport-Fitness-Training

*TSV - 1860 Scheinfeld - Turnabteilung
 Trainingszeiten 2013/2014*

Erwachsenenprogramm



Montag:
 20:30 – 22:00 Uhr Volkstanz – TSV-Halle
 Christa Gräf

Dienstag:
 18:00 – 20:00 Uhr **Männersport** – VS-Halle
 Andreas Reum

Mittwoch:
 18:30 – 19:30 Uhr **Frauenturnen** – TSV-Halle
 Rosi Walter
 19:30 – 21:30 Uhr **Fitnessgymnastik für Frauen** – TSV-Halle
 Waltraud Lang,
 Resi Kolerus

19:00 – 20:00 Uhr **Bauch-Beine-Po, Bodystyling**
 VS-Halle
 Birgit Puglio

Donnerstag:
 19:00 – 20:00 Uhr **Pilates** – VS-Halle
 Mona Belz

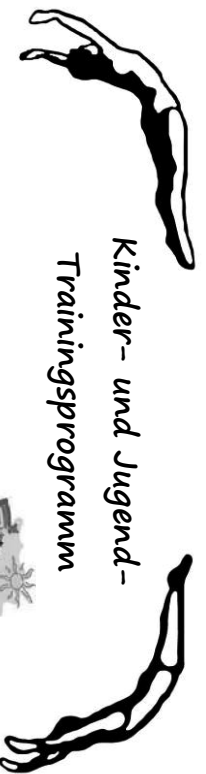
Freitag:
 19:00 – 20:00 Uhr **Latino-Step** – Ausdauer, Kondition
 Birgit Puglio
 (effektive Fettverbrennung) – VS-Halle

Alle Sportstunden am **Mittwoch, Donnerstag und Freitag** können auch mit einer **10er-Kurskarte** von Nichtmitgliedern belegt werden.

VS-Halle = Volksschulturnhalle, Am Lerchenbühl
 TSV-Halle, Würzburger Straße, neben Tankstelle



Kinder- und Jugend- Trainingsprogramm



Montag:
16:30 – 18:00 Uhr Mädchen 4./5. Kl. - VS-Halle
18:00 – 19:30 Uhr Zusatztraining - VS-Halle



A. Körger, P. Spörl
Christina Schwab

Dienstag:

15:45 – 17:15 Uhr Gem. KGW*-Gruppe 4./5. Kl. - VS-Halle
16:00 – 17:30 Uhr Kinderturnen Mäd. 2./3. Kl. – Gymn.-Halle

A. Schwab + Helfer
I. Bachofner, Belz/Schlez

Mittwoch:

15:45 – 17:30 Uhr TGW**-Gruppe ab 10. Kl. - VS-Halle
17:30 – 19:30 Uhr TGW**-Nachwuchsgruppe 7. - 9. Kl. - VS-Halle
19:30 – 21:30 Uhr TGW**-Gruppe ab 11. Kl. – VS-Halle
16:00 – 17:30 Uhr Buben 2. - 3. Klasse – Gymn.-Halle
16:30 – 17:15 Uhr Tänzerische Frühherziehung 4/5 J. – TSV-Halle
17:15 – 18:30 Uhr Jazz/Modern/HipHop 7. – 10. Kl. – TSV-Halle



A./Ch. Schwab
J. Wirsing, Ch. Abele
H. Körger, M. Mann
B. Puglio + Helfer
A. Härtel
A. Härtel

Donnerstag:

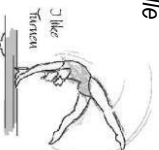
15:45 – 16:45 Uhr Kleinkinder 3/4 Jahre – VS-Halle
16:45 – 17:45 Uhr Vorschulkinder 5/6 Jahre – VS-Halle
16:00 – 17:30 Uhr 1. Klasse Mädchen/Buben – VS-Halle
17:15 – 18:15 Uhr Jazz/Modern/HipHop 3. - 5. Kl. – TSV-Halle
18:15 – 19:15 Uhr Jazz/Modern/HipHop 6. - 10. Kl. – TSV-Halle



R. Kolerus, R. Dresel
A. Schwab, M. Holzapfel,
I. Mittenweger
A. Rückert
A. Rückert

Freitag:

18:00 – 20:00 Uhr TGW**-Nachwuchs 5./6. Kl. – VS-Halle
14:00 – 19:00 Uhr Ballett (5 Gruppen ab 6 J.) – TSV-Halle



Ch. Schwab + Helfer

E. Luther

Rückfragen bei Abteilungsleiterin Hildegard Schlez, Tel. 1608
und allen Übungsleitern

Infos unter: www.tsvscheinfeld.de



Gym -Halle = Dreifachturnhalle des Gymnasiums, Goethestraße
* KGW = Kindergruppenwettbewerb, ** TGW = Turngruppenwettbewerb

Fitness- und Gesundheitskurse

TSV 1860 Scheinfeld



Seniorengymnastik – Fit älter werden

Montag, 09:30 - 10:30 Uhr, TSV-Halle
Kursbeginn: 30. September 2013
Kurs 2: Januar 2014
Resi Kolerus, Tel. 09162 7701



Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre

Montag, 16:30 - 17:30 Uhr, VS-Halle
Resi Kolerus, Tel. 09162 7701
Kursbeginn: September 2013
Kurs 2: Januar 2014



Wirbelsäulengymnastik – Rückentraining

Montag, 18 – 19 Uhr und 19 – 20 Uhr, TSV-Halle
Kursbeginn: 30. September 2013 u. Januar 2014
Waltraud Lang, Tel. 09162 9292-88
Hildegard Schlez, Tel. 09162 1608



Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“
Kurs wird von verschiedenen Krankenkassen bezuschusst.



Tanzen ab der Lebensmitte

Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr, TSV-Halle
Kursbeginn: 1. Oktober 2013 u. Januar 2014
Christa Gräß, Tel. 09162 7006



Pilates

Donnerstag, 19 – 20 Uhr, VS-Halle
Kursbeginn: Mitte September 2013 u. Mitte Januar 2014
Mona Belz, Tel. 09167 1287



Bauch-Beine-Po

Mittwoch, 19 – 20 Uhr, VS-Halle

Latino-Step

Freitag, 19 – 20 Uhr, VS-Halle
Birgit Puglio, Tel. 09167 9669236



Teilnahme mit Kurskarten und fortlaufend möglich



VS-Halle = Volksschulturnhalle, Am Lerchenhühl
TSV-Halle, Würzburger Straße, neben Tankstelle

Informationen zur Umstellung auf das SEPA-Verfahren ab dem 01.02.2014

Hier: Auswirkungen auf die Beitragszahlungen

1. Allgemeines:

Zu Überweisungen und Lastschriften tritt ab 01.02.2014 das SEPA-Verfahren in Kraft.

SEPA steht für: **Single Euro Payments Area** und bedeutet einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum.

Da sich SEPA auch auf die Zahlung des **Vereinsbeitrages** auswirkt, wollen wir insbesondere **alle aktuellen** TSV-Mitglieder nachfolgend näher informieren.

Eines vorneweg:

Egal, ob Sie den Vereinsbeitrag per **Lastschrifteinzug** oder per **Dauerauftrag** zahlen, ist **generell nichts zu unternehmen bzw. zu veranlassen**.

Nahezu alles läuft so weiter wie bisher.

Trotzdem sind insbesondere beim **Lastschrifteinzug** künftig einige **Neuerungen** zu beachten (z.B. Gläubiger-ID, Mandatsreferenz, Information als Vorabankündigung vor dem 1. Beitragseinzug im SEPA-Verfahren). Aber auch **neue Begriffe** wurden eingeführt (z.B. jetzt SEPA-Lastschriftmandat statt Einzugsermächtigung). Im Rahmen des **TSV-Finanzstatuts** gelten schon seit Jahren bestimmte Grundsätze zur Beitragszahlung einschließlich Lastschrifteinzug. Diese Gewohnheiten (z.B. **Bankeinzug** immer im Februar bzw. im Februar und im August) werden **unverändert** ins SEPA-Verfahren übernommen.

2. TSV-Mitglieder, die den Vereinsbeitrag per **Bankeinzug** begleichen:

Im Einzelnen weisen wir zu **bestehenden** TSV-Mitgliedschaften mit vereinbartem **Lastschrifteinzug** auf Folgendes hin (ist die **Vorabankündigung** zu **wiederkehrenden** Zahlungen im Sinne des SEPA-Lastschrift-Verfahrens):

- Die bisher beim Vereins-Eintritt erteilten widerruflichen **Einzugsermächtigungen** stellen wir **automatisch** auf ein **SEPA-Lastschriftmandat** um (für **wiederkehrende** Zahlungen).
- **Hinweis:** Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit Ihrem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
- Die dem TSV mitgeteilte **Bankverbindung** wird mit Hilfe unserer Vereins-Software **automatisch** in **IBAN** (22stellig, ersetzt die bisherige Kontonummer) und **BIC** (bisherige Bankleitzahl) umgewandelt.
- Die bisherigen **Termine** für den Beitrags-Einzug (generell am 1. Februar bzw. bei **halbjährlicher** Zahlung am 1. Februar und am 1. August, geringe Verschiebungen waren möglich) werden wie folgt als **Fälligkeitstermin/e** im Sinne des SEPA-Lastschrift-Verfahrens präzisiert:
 - * bei jährlicher Zahlung: **1. Bankarbeitstag im Februar**
 - * bei 1/2jähr. Zahlung: **1. Bankarbeitstag im Februar** und **1. Bankarbeitstag im August**
- Die Gläubiger-Identifikations-Nummer des TSV lautet **DE19ZZZ00000101768**. Diese Nummer wird bei **jedem** Lastschrift-Einzug im SEPA-Verfahren angegeben und identifiziert den TSV 1860 Scheinfeld e.V. (einschließlich Abteilungen) als Zahlungsempfänger.
- Ab der **1. Kontoabbuchung** von Hauptvereins-/Abteilungsbeitrag im SEPA-Verfahren wird Ihnen die eindeutige **Mandatsreferenz** mitgeteilt (entspricht Ihrer Mitglieds-Nummer). Diese gilt generell **unbefristet**.
- Die nächsten Abbuchungs- bzw. **Fälligkeitstermine:**

Datum:	Einzugsermächtigung:	Lastschriftmandat:	Beitrags-Art/Verwendungszweck:
30.01.2014	Bisheriges Verfahren		Jahresbeitrag 2014
30.01.2014	Bisheriges Verfahren		Beitrag 1. Halbjahr 2014
01.08.2014		SEPA-Verfahren	Beitrag 2. Halbjahr 2014
02.02.2015		SEPA-Verfahren	Jahresbeitrag 2015
02.02.2015		SEPA-Verfahren	Beitrag 1. Halbjahr 2015
usw.			

3. TSV-Mitglieder, die den Vereinsbeitrag per **Dauerauftrag** bezahlen:

Auch diejenigen TSV-Mitglieder, die **aktuell** z.B. per **Dauerauftrag** über ihre Hausbank den Vereinsbeitrag bezahlen, brauchen **nichts** unternehmen. Viele **Kreditinstitute** haben bereits die Bankverbindung (hier insbesondere die **Bankverbindung des TSV** als Zahlungsempfänger) **automatisch** auf **IBAN** und **BIC** umgestellt. Ihr Vereinsbeitrag wird auch ab 2014 wie gewohnt ausgeführt und ohne Verzögerung gebucht werden. Die beim Lastschriftinzug notwendige Gläubiger-ID bzw. Mandatsreferenz wird in diesen Fällen **nicht** benötigt.

4. **Bankverbindung** des TSV (hier Beitrags- und Spendenkonto):

- IBAN: DE26 7625 1020 0810 4200 00 (**I**nternational **B**ank **A**ccount **N**umber)
- BIC: BYLADEM1NEA (**B**ank **I**dentifier **C**ode)

5. Hinweise für **neue** TSV-Mitglieder (hier: Regelung im **Eintrittsjahr**):

Ab sofort, spätestens aber ab 01.02.2014 ist nur noch der neue Aufnahmeschein, bestehend aus der **Beitrittserklärung** und dem **SEPA-Lastschriftmandat** für **wiederkehrende** Zahlungen zu verwenden. **IBAN** und **BIC** Ihres Girokontos finden Sie auf Ihrem Kontoauszug oder EC-Karte.

Ergänzend zum obigen **Punkt 2** gelten im **Eintrittsjahr** beim Lastschriftmandat zu den **Fälligkeitsterminen** und zum ggfs. anteiligen Vereinsbeitrag folgende Regelungen:

- Fälligkeitstermin:
 - * Am **1. Bankarbeitstag eines der Monate** Februar bis Dezember
 - * **Frühestens 14 Tage**, nachdem der Aufnahmeschein dem **1. Kassier** vorgelegt worden ist.
- Ggfs. **anteiliger** Vereinsbeitrag im Eintrittsjahr (ab 01.02. und später):
Generell **1/12 des Jahresbeitrag pro Monat**, bis einschließlich Dezember des Eintrittsjahres.
- **Beispiel:**
Neues TSV-Mitglied der Abt. Turnen, Eintritt **ab 01.03.2014** (z.B. zehnjähriges Kind, Hauptvereinsbeitrag 39,00 EUR + Abt. Turnen 9,00 EUR, gewünscht ist die jährliche Zahlungsweise).
Der Aufnahmeschein wird dem 1. Kassier des TSV am **18.03.2014** vorgelegt.
Ergebnis:

Fälligkeit:	Betrag:	Lastschriftmandat:	Beitrags-Art/Verwendungszweck:
02.05.2014:	32,50 EUR + 7,50 EUR	SEPA-Verfahren	Beitrag 01.03. bis 31.12.2014
02.02.2015:	39,00 EUR + 9,00 EUR	SEPA-Verfahren	Jahresbeitrag 2015

Scheinfeld, im Dezember 2013

Hans Luckert, 1. Kassier

Impressum:

Auflage: 2250 Stück

Erscheinungsweise: jährlich

Herausgeber und V.i.S.d.P.: TSV 1860 Scheinfeld e.V., 1. Vorstand Claus Seifert

Layout: Laufer Medien, Große Bauerngasse 98, 91315 Höchstadt, Tel.: 09193 - 50813-10, Fax: 09193 - 50813-11

Druck: Schneider Druck GmbH, Erlbacher Str. 102, 91541 Rothenburg

Aufnahmeschein

A. Beitrittserklärung

Name:	Vorname:	Geburtsdatum:

Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort:	Sportart/Abteilung:

Ich erkläre hiermit mit Wirkung vom meinen **Eintritt** in den **Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.** und erkenne die Satzung und die Beitragsregelung an. Die Vereinssatzung erhalte ich auf Wunsch zugestellt (bzw. im Internet www.tsvscheinfeld.de).

Der Vereinsaustritt / Der Austritt aus der o.g. Abteilung erfolgt schriftlich (an Vorstand bzw. Abteilungsleiter).

Derzeitiger Vereinsbeitrag (für das **neue** Mitglied, Angaben pro Jahr, im **Eintrittsjahr** ggfs. anteilig):

Hauptvereinsbeitrag:	Abteilungsbeitrag:	Gebühr (nur bei Barzahlung):	Gesamtbetrag:
€	€	€	€

Fälligkeitstermin im Eintrittsjahr:
nächster **01. eines Monats**, frühestens 14 Tage nach Eintritt

ab Folgejahr: jährlich. fällig am 01.02. ½ jährlich fällig am 01.02. u. 01.08.

Datum Unterschrift des neuen Mitglieds Unterschrift/en der/s Erziehungsberechtigten (nur bei Mitgliedern unter 18 Jahren)

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers: Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.
Würzburger Str. 17, 91443 Scheinfeld
Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE19ZZZ00000101768
Mandatsreferenz: Ist der **Kontoabbuchung** zu entnehmen

B. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den **Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.**, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen (= **wiederkehrende** Zahlungen).
Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname (Kontoinhaber):	Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort (Kontoinhaber):

Name der Bank/Sparkasse:	____ DE ____ ____ BIC
	DE ____ ____ ____ ____ ____ ____ IBAN

BIC und **IBAN** ersetzen Bankleitzahl und Konto-Nr. Zu finden auf Ihrem Kontoauszug oder EC-Karte.

Datum Ort Unterschrift/en des/der Kontoinhaber/s

Interne Bearbeitungsvermerke:

Beitrag Eintrittsjahr:	Mandatsreferenz mitgeteilt:	Vereinszeitung:	EDV erfasst:	Vereinssatzung:	Verbandsmeldung:
€					

Gültige Beitragssatzung ab 2013

Stand: ab 01.01.2013 (jeweils Jahresbeträge in €)	Beitrag Haupt- verein	zusätzlicher Abteilungsbeitrag								
		Eisstock	Fußball	Judo	Koronar- Nachs.	Lauf- treff	Tanz- sport	Tennis	Tisch- tennis	Turnen *)
a) Erwachsene	54,00	0,00	45,00	15,00	60,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
b) Schüler, Studenten über 18 Jahre	39,00	0,00	45,00	15,00	0,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
c) Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre (kein Elternteil ist Mitglied)	39,00	0,00	20,00	15,00	0,00	0,00	0,00	1.: 36,00 2.: 26,00 ff: 0,00	0,00	9,00
d) Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre (mind. ein Elternteil ist Mitglied)	27,00	0,00	20,00	15,00	0,00	0,00	0,00	1.: 36,00 2.: 26,00 ff: 0,00	0,00	9,00
e) Familienbeitrag (Erwachsene/r + Mitglieder nach b oder d; mehrere Mitglieder nach b oder c)	108,00	(Je nach Abteilungszugehörigkeit sind pro Mitglied die o.g. Abteilungsbeiträge noch hinzu zu rechnen)								

*) Einschließlich Aerobic, Ballett, Gymnastik, Volkstanzgruppe

Änderung zum Abteilungsbeitrag Eisstock:

Wird ab 01.01.2013 nicht mehr erhoben (bisher 19,00 EUR)

Die Abteilungsbeiträge fließen der jeweiligen Abteilung zu. Pro Jahr und aktives Mitglied führt jede Abteilung einen Betrag in Höhe von **3,00 €** an den Hauptverein ab (**Aktivbeitrag**, jeweils Stand: 01.12.). Für TSV-Mitglieder, die in **mehreren** Abteilungen aktiv sind, fällt der Aktivbeitrag pro Abteilung an.

Grundsätzlich ist der Vereinsbeitrag im **Einzugermächtigungsverfahren** zu begleichen. Der jeweilige Jahresbeitrag (einschließlich jeweilige Abteilungsbeiträge) wird Anfang Februar für das gesamte Kalenderjahr im voraus abgebucht. Im Ausnahmefall ist auch eine halbjährliche Zahlungsweise möglich. Dann wird der Beitrag je zur Hälfte Anfang Februar und Anfang August vom vereinbarten Konto eingezogen.

Für **Barzahler** (die Vereinsbeiträge werden nicht per Lastschrifts-Einzug bezahlt) wird **zusätzlich** ein Betrag von **3,00 €** pro Beitragsrechnung verlangt. Diese Gebühr braucht **nicht** entrichtet zu werden, wenn der jeweilige Jahresbeitrag (einschließlich jeweilige Abteilungsbeiträge) im **Januar oder Februar** unaufgefordert auf das **Vereinskonto** eingezahlt oder überwiesen wird (z.B. per Dauerauftrag):

Turn-u.Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.
Konto-Nr. 810420000 bei Sparkasse Scheinfeld (BLZ 762 510 20)
IBAN: DE26 7625 1020 0810 4200 00
BIC: BYLADEM1NEA

Scheinfeld, im Januar 2013

BLSV-Mitglieder 2013

Altersklassen-Statistik der TSV-Mitglieder

Basis: Anzahl der Vereinsmitglieder

BLSV-Statistik (Altersklassen):		31.01.08	31.01.09	31.01.10	31.01.11	31.01.12	31.01.13
Kinder bis 5 Jahre	männlich	15	26	17	21	11	9
	weiblich	27	39	27	30	31	29
Kinder 6 - 13 Jahre	männlich	136	141	159	142	146	131
	weiblich	171	165	163	152	156	148
Jugendliche 14 - 17 Jahre	männlich	61	60	60	59	59	62
	weiblich	69	69	71	73	66	70
Erwachsene 18 - 26 Jahre	männlich	82	85	91	91	94	86
	weiblich	78	77	77	72	72	75
Erwachsene 27 - 40 Jahre	männlich	91	85	84	76	75	74
	weiblich	85	72	65	67	57	58
Erwachsene 41 - 60 Jahre	männlich	167	160	164	160	159	157
	weiblich	147	144	150	148	146	149
Erwachsene ab 61 Jahre	männlich	104	107	110	114	114	121
	weiblich	58	59	61	62	72	72
GESAMT:	männlich	656	664	685	663	658	640
	weiblich	635	625	614	604	600	601
Insgesamt:		1.291	1.289	1.299	1.267	1.258	1.241
Veränderung gegenüber Vorjahr:		7	-2	10	-32	-9	-17

Bestands-Entwicklung pro Kalenderjahr:		2008	2009	2010	2011	2012	15.11.13
Mitgliederbestand jeweils am 01.01.:		1.282	1.285	1.283	1.251	1.241	1.236
Neueintritte jeweils im Januar:		9	4	16	16	17	5
BLSV-Meldung:		1.291	1.289	1.299	1.267	1.258	1.241
Neueintritte Februar bis Dezember:		129	80	79	73	83	66
Maximale Mitgliederstärke im Kalenderjahr:		1.420	1.369	1.378	1.340	1.341	1.307
Austritte:		-133	-81	-125	-94	-101	-75
Todesfälle:		-2	-5	-2	-5	-4	-6
Bestand jeweils am 31.12. bzw. 15.11.2013:		1.285	1.283	1.251	1.241	1.236	1.226
Kinder bis 13 Jahre:		349	371	366	345	344	317
Jugendliche 14 bis 17 Jahre:		130	129	131	132	125	132
Junge Erwachsene 18 - 26 Jahre:		160	162	168	163	166	161
Summe:		639	662	665	640	635	610
In Prozent aller TSV-Mitglieder:		49,5%	51,4%	51,2%	50,5%	50,5%	49,2%

BLSV-Abteilungen 2013

Bestands-Entwicklung der TSV-Abteilungen lt. jährlicher BLSV-Statistik

Achtung: * Mitglieder können in mehreren Abteilung aktiv sein

* Die jeweilige **Anzahl** der TSV-Vereinsmitglieder sind aus der Altersstatistik ersichtlich!

Abteilungen	31.01.08	31.01.09	31.01.10	31.01.11	31.01.12	31.01.13	15.11.13
Eisssport	25 1,7%	24 1,6%	24 1,6%	23 1,6%	23 1,6%	21 1,5%	21 1,4%
Fußball	232 15,5%	248 16,5%	272 17,9%	243 16,5%	232 16,0%	227 15,8%	231 15,3%
Handball	12 0,8%	16 1,1%	19 1,3%	22 1,5%	22 1,5%	19 1,3%	23 1,5%
Judo	62 4,2%	62 4,1%	56 3,7%	59 4,0%	58 4,0%	56 3,9%	66 4,4%
Koronarsport	62 4,2%	56 3,7%	55 3,6%	52 3,5%	57 3,9%	56 3,9%	60 4,0%
Leichtathletik	173 11,6%	172 11,5%	171 11,3%	169 11,5%	173 11,9%	183 12,7%	198 13,1%
Tanzsport	20 1,3%	17 1,1%	16 1,1%	14 0,9%	12 0,8%	8 0,6%	8 0,5%
Tennis	104 7,0%	98 6,5%	95 6,3%	94 6,4%	88 6,1%	89 6,2%	90 6,0%
Tischtennis	79 5,3%	79 5,3%	89 5,9%	97 6,6%	97 6,7%	92 6,4%	94 6,2%
Turnen	575 38,5%	575 38,3%	572 37,7%	557 37,8%	542 37,3%	536 37,3%	565 37,5%
Kung-Fu	6 0,4%	6 0,4%	6 0,4%	6 0,4%	6 0,4%	6 0,4%	6 0,4%
Passive	142 9,5%	148 9,9%	141 9,3%	139 9,4%	144 9,9%	145 10,1%	146 9,7%
GESAMT:	1.492 100,0%	1.501 100,0%	1.516 100,0%	1.475 100,0%	1.454 100,0%	1.438 100,0%	1.508 100,0%
Veränderung gegenüber Vorjahr:	0 0,9%	9 0,6%	15 1,0%	-41 -2,7%	-21 -1,4%	-16 -1,1%	70 4,8%

75 Austritte und
6 Todesfälle
sind noch zu berücksichtigen

Ehrungen langjähriger TSV-Mitglieder im Jahr 2013

Ehrung für 65 Jahre: Sabine Herold

Ehrung für 55 Jahre: Hubert Lottes Friedrich Schlez

Ehrung für 40 Jahre: Monika Chocholaty Hans Krämer Claudia Schmidt-Latteier
Heinrich Eckerlein Waltraud Lang Detlef Zierock
Sieglinde Hilf Monika Linz
Inge Klein Ilse Rummel

Ehrung für 25 Jahre: Juliane Abele Alfred Jakob Eva Porzelius
Bastian Derrer Andrea Kappes Wolfgang Porzelius
Peter Fellner Ferdinand Köcklar Harald Reuther
Tobias Guttroff Annegret Kolerus Daniel Rückel
Hans Habermeier Bernhard Linz Gudrun Schlegel
Mike Habermeier Jörg Luthardt Margot Schlöpp
Anneliese Hammerbacher Martina Lutz Daniela Trost
Michael Holzwarth Margret Oeder
Wolfgang Hoyer Bernd Porzelius

Ehrung für 10 Jahre: Birgit Arle Jasmin Gehles Fabian Pauly
Henryk Bednarczyk Anika Geißdörfer Lukas Pohli
Bianca Brunner Paul Gogolka Christoph Reuß
Jasmin Brunner Brigitte Göttfert Rebecca Romeis
Jessica Christ Christiane Günther Philipp Scharold
Jörg Dolniak Anna Heim Lukas Schwab
Cem Duran Jerome-Jermaine Jobst Claus Seifert
Emre Duran Irmgard Jugel-Herderich Albert Stöcker
Robert Fischer Jonas Lutz Luca Uihlein
Andreas Fobbe Ina Markert Adelheid Wendinger
Leander Gaß Irmgard Mergenthaler



Der TSV 1860 Scheinfeld trauert um seinen langjährigen
und geschätzten Mitarbeiter

Herrn

Manfred Grund

Herr Grund war vom 1.8.2000 bis zu seiner schweren
Erkrankung als Hausmeister und Platzwart im Sportverein
beschäftigt.

Wir verlieren mit ihm einen stets zuverlässigen, engagierten
und dem TSV eng verbundenen Kameraden.

Wir werden Manfred in bleibender Erinnerung behalten.

TSV 1860 Scheinfeld, Vorstandschaft und Mitglieder

Verstorbene TSV-Mitglieder

Der TSV 1860 Scheinfeld trauert um seine verstorbenen Mitglieder

Name	Todestag	Mitglied seit
Herr Georg Schmitt	17.03.2013	1998
Herr Alois Klostermeier	21.03.2013	1946
Frau Renate Freitag	04.05.2013	2011
Herr Ernst Riemer	03.06.2013	1955
Herr Fritz Wehr	05.06.2013	1956
Herr Manfred Grund	01.11.2013	2005

Folgende Firmen unterstützen die Abteilung Fußball als Werbepartner (Bandenwerbung und Plakatwerbung):

Agrarhandel Schilling Scheinfeld	Getränke Hilf Scheinfeld
Allianzvertretung Sven Pretz Scheinfeld	Holztransporte Johannes Schmitt Klosterdorf
Apotheken Scheinfeld / Markt Bibart	Joshuasdream Neue Medien Mike Habermeier 74226 Nordheim
Auto Stier Lachheim	Malergeschäft Wilhelm Lechner Scheinfeld
Auto Uebelhör Schwarzenberg	Maler-u. Stuckgeschäft Mathias Huprich Scheinfeld
Autohaus Lindacher Scheinfeld	Optik Augenblick Scheinfeld
AWD Valentin Nasca Neustadt/Aisch	Physiotherapie-Praxis Birgit Scheuring Scheinfeld
Bäckerei Mergenthaler Scheinfeld	Reifen Center Scheinfeld
Baustoffe Hans Grün Oberambach	Sanitätshaus WFP Scheinfeld
Bestattungsinstitut Szynalski Scheinfeld	Steuerberater Rainer Muck Neustadt/Aisch
Burgambacher Schreiner Scheinfeld	Studio waldeck Christian Habermeier Scheinfeld
Cafe Lindwurm Scheinfeld	Versicherung und Bausparen Klaus Romeis Scheinfeld
Edeka-Markt Schmidt Scheinfeld	VR-Bank Scheinfeld
Elosand Grappertshofen	Zimmerei & Sägewerk Fritz Bruder Burgambach
Fahrschule drive in Scheinfeld	
Farben-Profi Erich Lechner Klosterdorf	
Fenster- und Rolladenbau Thiel Markt Bibart	
Fitness Oase Rückel Scheinfeld	
Fliesen Lechner Klosterdorf	
Gasthaus Zum Ross Schnodsenbach	



An alle Vereine, Privatpersonen, Gruppen, Vereinigungen, Organisationen:

**Die Halle sowie das Clubzimmer des TSV 1860 Scheinfeld e.V.
kann auch für Ihre Veranstaltung genutzt werden!**

Zahlreiche Belegungen innerhalb der letzten Jahre haben gezeigt, dass hier durchaus Bedarf besteht. Aus der Vergangenheit als Veranstaltungsort bekannt und beliebt, ist es nicht zuletzt auch die schnelle und unbürokratische Abwicklung durch die TSV-Verantwortlichen, welche eine breitere Nutzung dieses Veranstaltungsraumes ermöglicht.

Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Daten, welche auch Bestandteil eines entsprechenden Mietvertrages sind:

TSV-Halle

Mietpreis (einschl. Energie/ohne Heizung)	110,00 €
Bestuhlung (durch Mieter möglich)	26,00 €
Reinigung („normal“ verschmutzt, auch durch Mieter möglich)	45,00 €
Reinigung (bei „erhöhter“ Verschmutzung) <small>Bei Musik- und anderen Veranstaltungen mit erhöhter Verschmutzung (eine Reinigung durch den Mieter ist nicht möglich)</small>	100,00 €
Heizung (bei Bedarf)	50,00 €
Küchenbenutzung in Verbindung mit Hallennutzung	78,00 €
Lautsprecheranlage (nur ohne Bedienung)	100,00 €

Clubzimmer

Mietpreis (ohne Küchenbenutzung)	26,00 €
Mietpreis (mit Küchenbenutzung)	52,00 €
Reinigung (durch Mieter möglich)	16,00 €

Kaution in bar

zusätzlich (Halle/Clubzimmer und Küche)	100,00 €
--	-----------------

Wir weisen darauf hin, dass wir uns als Sportverein in besonderem Maße der Jugend und ihrer Schutzbedürftigkeit verbunden fühlen. Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie das Jugendschutzgesetz bei allen Veranstaltungen uneingeschränkt einhalten.

Zur Abklärung entsprechender Einzelheiten steht Ihnen
Herr Reimund Kappes, Tel. 09162/1862 oder E-Mail organisation@tsvscheinfeld.de
gerne zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn wir durch dieses Angebot zu einer gelungenen Organisation Ihrer Veranstaltung beitragen könnten.

Scheinfeld, im April 2004



Unsere Nähe, Ihr Vorteil:
**Bestleistungen
für Ihre Gesundheit.**



Schwerwiegende Erkrankung? Wir helfen Ihnen
mit der ärztlichen Zweitmeinung eines Experten.

Gesundheit in besten Händen

www.aok.de/bayern

**Wir wünschen unseren Kunden eine
erholungreiche Weihnachtszeit
und einen
guten Rutsch ins Jahr 2014!**

**Ab sofort
erhalten Sie bei uns wieder
frisches Wildbret
aus der Region.**



Foto by _lonjou_pixelio.de



MARKT SCHMIDT

91443 Scheinfeld · Tel. 0 91 62/18 91

Wir ♥ Lebensmittel.